

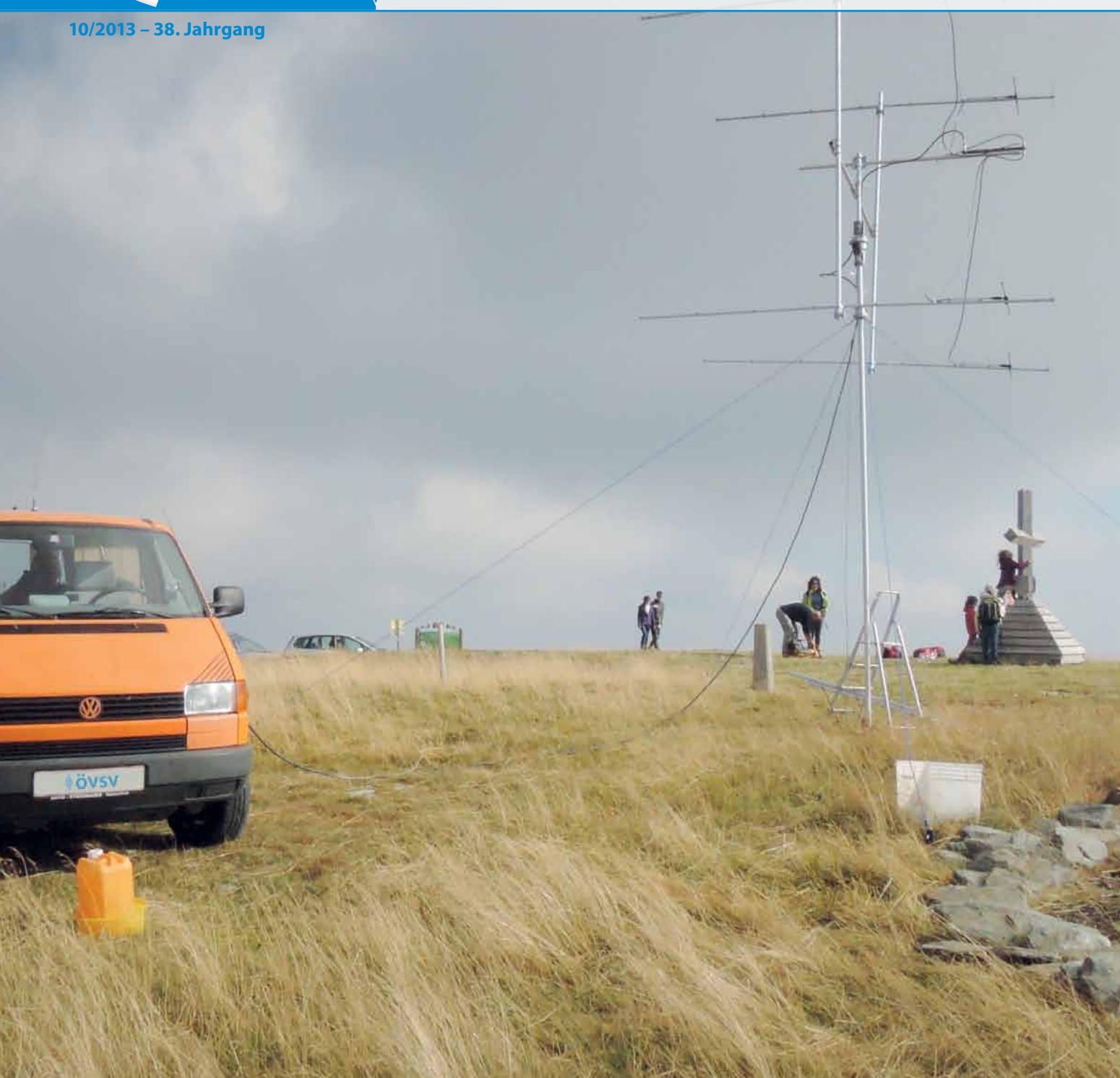
QSP



Amateurfunkjournal

des Österreichischen Versuchssenderverbandes

10/2013 – 38. Jahrgang



vieHAB-1 Mission erfolgreich abgeschlossen –

Ein Bericht von

Erwin OE1FEA

6

Nodes und Kurzwahlen der Relais, Links und Konferenzserver –

auf EchoLink in OE

23

Technikbericht ZEUS-1 – Vorgestellt und getestet von Ing. Michael Zwingl

OE3MZC

31

Inhalt

Editorial 3

OE 1 berichtet 4

Innovationsbewerb 2012-2013 4

vieHAB-1 Mission erfolgreich abgeschlossen 6

OE 2 berichtet 8

Sirenenprobe mit Hörbarkeitsrückmeldung 8

OE 3 berichtet 8

OE 5 berichtet 12

OE 6 berichtet 14

Septembercontest 2013 17

OE 8 berichtet 17

† Silent key 18

MFCA-Amateurfunkaktivitäten 18

Mikrowellennachrichten 20

EchoLink 23

UKW-Ecke 24

ATV-Ecke 26

ATV-Relais OE5XUL/TV3 (Stand 04. Juni 2011) 26

Not- und Katastrophenfunk 27

Satellitenfunk 28

Jugendreferat ÖVSV 29

Amateurfunkpeilen 31

Technikbericht ZEUS-1 31

DX-Splatters 34

HAMBörse 43

Österreichischer Versuchssenderverband – Dachverband

A-1060 Wien, Eisvogelgasse 4/1
 Telefon: +43 (0)1 999 21 32, Fax: +43 (0)1 999 21 33

Der Österreichische Versuchssenderverband – ÖVSV ist Mitglied der „International Amateur Radio Union“ (IARU) und Dachorganisation des Österreichischen Amateurfunkdienstes. Der ÖVSV bezweckt die Erhaltung und Förderung des Amateurfunkwesens im weitesten Sinn, wie: Errichtung und Betrieb von Funkanlagen, Erforschung der Ausbreitungsbedingungen, Pflege des Kontaktes und der Freundschaft zwischen Funkamateuren aller Länder und Territorien, Hilfestellung in Katastrophen- und Notfällen. Zur Erreichung der Vereinsziele übt der ÖVSV insbesondere folgende Tätigkeiten aus: Herausgabe von Informationen (QSP), Vertretung der Mitglieder bei den zuständigen österreichischen Behörden, Zusammenarbeit mit Amateurfunkvereinigungen anderer Länder, Vermittlung von QSL-Karten für ordentliche Mitglieder.

Fördernde Mitgliedschaft für Mitglieder im Ausland 35,- €.

Ordentliche Mitglieder

Landesverband Wien (OE 1) 1060 Wien, Eisvogelgasse 4/3
Landesleiter: Dipl.-Ing. Roland Schwarz, OE1RSA, Tel. 01/597 33 42,
 E-Mail: oe1rsa@oevsv.at

Landesverband Salzburg (OE 2) 5202 Neumarkt, Sighartsteinerstraße 33
Landesleiter: Ludwig Vogl, OE2VLN, Tel. 0664/204 20 18,
 E-Mail: oe2vln@oevsv.at

Landesverband Niederösterreich (OE 3) 3153 Rotheau, Bergstraße 2
Landesleiter: Ing. Gerd Riesenhuber, OE3SUW, Tel. 0676/349 98 83
 E-Mail: oe3suv@oevsv.at

Landesverband Burgenland (OE 4) 7000 Eisenstadt, Bründelfeldweg 68/1
Landesleiter: Dipl.-Ing. Stefan Wagner, OE4SWA, Tel. 0699/108 419 56,
 E-Mail: oe4swa@oevsv.at

Landesverband Oberösterreich (OE 5) 4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12
Landesleiter: Dipl.-Ing. Dieter Zechleitner, OE5DZL, Tel. 07752/88 672,
 E-Mail: ze@keba.com

Landesverband Steiermark (OE 6) 8572 Bärnbach, Lärchenstraße 6b
Landesleiter: Ing. Roland Maderbacher, OE6RAD, Tel. 0664/735 816 47,
 E-Mail: oe6rad@oevsv.at

Landesverband Tirol (OE 7) 6060 Hall in Tirol, Kaiser-Max-Str. 50
Landesleiter: Ing. Manfred Mauler, OE7AAI, Tel. 05223/443 89,
 E-Mail: oe7aai@oevsv.at

Landesverband Kärnten (OE 8) 9800 Spittal an der Drau, Aich 4
Landesleiter: Richard Kritzer, OE8RZS, Tel. 0664/435 03 19,
 E-Mail: oe8rzs@oevsv.at

Landesverband Vorarlberg (OE 9) 6845 Hohenems, Beethovenstraße 20a
Landesleiter: Norbert Amann, OE9NAI, Tel. 05576/746 08,
 E-Mail: oe9nai@oevsv.at

Sektion Bundesheer, AMRS 1100 Wien, Starhembergkaserne, Gußriegelstr. 45
Landesleiter: Robert Graf, OE4RGC, Tel. 0676/505 72 52,
 E-Mail: oe4rgc@amrs.at

Ich trete zurück...

... aber nur ein paar Schritte. Denn ich möchte hier Platz machen und alle jene vor den Vorhang bitten, die in den Landesverbänden und im Dachverband unseren Verein am Laufen halten.

Nachdem ein schöner Sommer zu Ende geht gebührt mein erstes Dankeschön all jenen, die den Sommer über für den Amateurfunk aktiv waren. Seien es die vielen AFU-Treffen, die Fielddays und gemeinsamen Aktivitäten. All diese bedürfen sowohl intensiver Vorbereitungen als auch jeder Menge Arbeit. Ein großes Dankeschön an alle, die sich aktiv eingebracht und mitgearbeitet haben.

Da der Herbst bald beginnt und ich weiß, dass in dieser Jahreszeit viele neue Kurse starten, ein großes Dankeschön auch an jene, die in der Ausbildung tätig sind und neue Funkamateure ausbilden. Das Feuer, das in Euch für den Amateurfunk brennt, wird auf viele der Teilnehmer übergreifen und diese werden hoffentlich die Prüfung bestehen und Spaß am Amateurfunk haben.

Danke an alle, die unsere Homepages gestalten. Es ist immer wieder toll zu lesen was los ist. Einerseits ist es viel Arbeit, Berichte, Termine und vieles mehr in das System hineinzustellen – andererseits ist es eine fast noch größere Aufgabe, diese überhaupt zu bekommen. Hut ab! Ich weiß, wie viel Zeit dahinter steckt und ich danke Euch dafür sehr herzlich.

Nach der Sommerpause auch großer Dank an alle „Rundsprecher“. Es ist toll, dass wir periodisch die Rundsprüche „frei“ Haus geliefert bekommen. Schön, dass Ihr Euch für „Eure“ Rundsprüche so einsetzt, sie gestaltet, ausstrahlt und verteilt, damit sie zu „unseren“ Rundsprüchen werden. Danke auch an all jene, die die Rundsprüche über diverse Medien weiterverbreiten.

Ein Dank allen QSL-Vermittlern. Ob Inland oder Ausland, Landes-QSL-Manager oder Verteiler im Bezirk. Danke, dass die Karten den Weg zu den Mitgliedern finden. Nachdem ich die Aussendung für den August zur Post „schleppen“ durfte, weiß ich noch besser, wie viel Arbeit ihr haben müsst! DANKE!



Last but not least ein Dank an alle anderen, deren unzählige Arbeiten für den Verein ich nicht aufzählen kann – an jedes einzelne Mitglied in allen Teilvereinen. Danke, dass Ihr mit Herz und Seele dabei seid. Denn wenn es auch Visionen gibt, wie der Amateurfunk in Zukunft aussehen soll, wie der Verein (die Vereine) funktionieren bzw. sich weiterentwickeln soll(en) – das Vereinsleben findet nicht im Vorstand statt. Es findet „vor Ort“ an der Basis statt. Es sind die Aktivitäten, welche die Bezirke und die Mitglieder setzen und damit den „Wohlfühlfaktor“ jedes einzelnen positiv beeinflussen.

Diese Seite gehört allen, weitgehend Unbedankten, die das „Werk 'I'“ wirklich am Laufen halten!

vy 73 de Gerd OE3SUW

Impressum

QSP – offizielles und parteiunabhängiges Organ des Österreichischen Versuchssenderverbandes

Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Österreichischer Versuchssenderverband, ZVR-Nr. 621 510 628, Eisvogelgasse 4/1, 1060 Wien, Tel. +43 (0)1 999 21 32, Fax +43 (0)1 999 21 33, E-Mail: oevsv@oevsv.at, GZ 02Z030402 S

Leitender Redakteur: Michael Seitz, OE1SSS, E-Mail: qsp@oevsv.at, Fax +43 (0)2287/20 20 2-18

Hersteller: Druckerei Seitz – Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn

Erscheinungsweise: monatlich – wird kostenlos an die Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes versandt

Titelbild: Septembercontest 2013 des OE6 in 1.743 m Seehöhe

Meldungen aus dem LV Wien

Bastelworkshop – Nachlese

Ein Dutzend 80-Meter Peilempfänger Bausätze gingen letzten Monat im LV Wien weg wie die warmen Semmeln. Und dabei musste – oder soll ich richtiger sagen – durfte man selbst zum Lötkolben greifen. Unter fachkundiger Anleitung und Betreuung unseres Bastelonkels OM Alfred OE1SIA und unseres Fuchsjägers Tom OE1TKT wurden an zwei Wochenenden aus einfachen Funkamateuren stolze Besitzer eines Peilers.



Bild oben links: Schriftführung und Landesleitung einmal anders.



Bild unten links: Im Team macht's doppelt Spass.

Bild rechts: Präzise Arbeit.

Fuchsjagd – ARDF in Wien 6. Oktober

Einen Peilempfänger zu bauen ist schon eine interessante Sache für sich. Natürlich aber will man das gute Stück auch ausprobieren. Dazu gibt es reichlich Gelegenheit bei den, das ganze Jahr über, in den verschiedenen Bundesländern stattfindenden ARDF Wettbewerben. Neu aber ist, dass es so einen Wettbewerb nun praktisch zu Hause in Wien auch gibt! Am 6. Oktober findet im Laaer Wald, in der Nähe des Böhmisches Praters, eine Fuchsjagd statt.

Für Jung und Alt ist gesorgt – die Strecke führt zu ebener Erde und ohne Stock, durchaus auch mit dem Kinderwägelchen oder

mit Rollator bis zu jedem Versteck bewältigbar, bis hin „Zum Werkelmann“, dem Heurigen im Böhmisches Prater, der dann für den gemeinsamen leiblichen Hochgenuss nach erfolgreicher Fuchssuche aus dem angrenzenden Wald- und Erholungsgebiet sorgt. Für Funkamateure hat der Wirt und Automechaniker Wolfgang Geissler, in der schon etwa 100-jährig bestehenden Gastwirtschaft, schon einen – deinen – Platz reserviert und lässt uns herzlich begrüßen.

Tom OE1TKT wird diesen Wettbewerb organisatorisch betreuen und ersucht, dass die Teilnehmer sich zunächst bei ihm über E-Mail anmelden und pünktlich zum Briefing am Otto-Geissler Platz um 10.30 Uhr erscheinen. Die Fuchsjagd selbst geht dann ab 11.00 Uhr los.

Das genaue Programm zur Fuchsjagd könnt ihr in dieser QSP im Bericht von Harald OE6GC unter Amateurfunkpeilen nachlesen.

Sicherheitsfest 25./26. Oktober

Der Landesverband Wien als Mitglied der Helfer Wiens, im Rahmen des K-Kreises, nimmt an dieser Veranstaltung am Rathausplatz selbstverständlich wieder teil. OM Michael OE1MMU wird wieder, wie schon die letzten Jahre, den gemeinsamen Auftritt der Funkamateure koordinieren. Gemeinsam werden wir wieder die Bedeutung des Amateurfunks im Not- und Katastrophenfall demonstrieren und versuchen den Amateurfunk einem interessierten Publikum nahezubringen.

Apropos, da wir eben beim Rathausplatz sind: Michael OE1MMU kündigt eine Übung der Katastrophenleitzentrale im Rathaus an: Die Übung „Direkt 2/2013“ aus der KLZ Wien im Rathaus Wien findet am Samstag 23.11.2013 ab 10.00 Uhr Lokalzeit statt. Die Station OE1XKD ist auf 145.500 MHz in FM qrv. Es wird der Funkverkehr mit einer Leitstelle geübt. Wir freuen uns auf rege Teilnahme!

Karin OE1SKC, Schriftführung und Roland OE1RSA, Landesleiter Wien

Innovationsbewerb 2012-2013

Zwei Jahre nach Verleihung des ersten Innovationspreises, wurde dieser Preis heuer zum zweiten Mal vergeben. Am Samstag, dem 24. August 2013, fand im Rahmen der, vom ADL 303 alljährlich veranstalteten Amateurfunktage in Altlengbach die Bekanntgabe und Ehrung im Beisein unseres Präsidenten Ing. Michael Zwingl OE3MZC, statt. Besonderer Dank gilt OM Max OE3MSU und seinen Mithelfern aus dem ADL 303 Mödling, die es uns ermöglicht

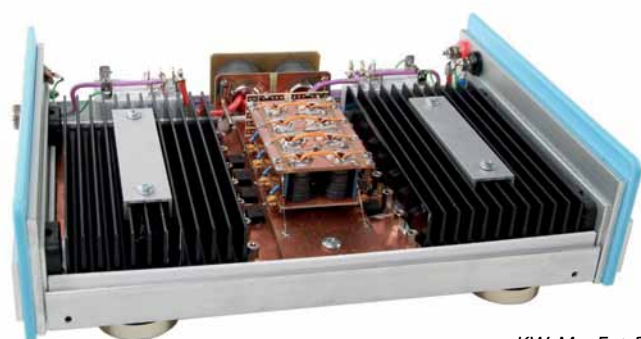
haben, in diesem wunderschönen Rahmen die Preisverleihung abzuhalten.

Die längere Zeitspanne von zwei Jahren hat dem Wettbewerb offensichtlich gut getan. Die eingereichten Projekte zeigten allesamt einen hohen Reifegrad. Das hat es der Jury wahrscheinlich nicht leicht gemacht, zu ihrer Entscheidung zu finden. Zudem waren

die Projekte nicht nur reine Ideen, die nur auf dem Papier existieren, sondern handfeste Innovationen zum Angreifen im wahrsten Sinne des Wortes.

Meinen besonderen Dank möchte ich unseren diesjährigen Juroren Ing. Kurt Baumann OE1KBC, Wolfgang Hoeth OE3WOG, Roman Kirner OE4KOB, Peter Maireder OE5MPL, Reinhold Autengruber OE5RNL, DI Ludwig Stonig OE7LSH und Gerhard Petzl OE8KTR ausdrücken. Sie haben in äusserst gewissenhafter und fairer Weise das Siegerprojekt gekürt. Obwohl es laut Ausschreibung nicht erforderlich gewesen wäre - gefordert war nur die Nennung eines Siegers - hat die von der Jury gewählte Vorgangsweise auch zu einer klaren Reihung der anderen Projekte geführt. Das hat mich in der Folge in die glückliche Lage versetzt, auch einen zweiten und dritten Platz benennen zu können.

Den dritten Platz errang OM Josef Anderl OE5ULL mit seinem Projekt: „KW Endstufe mit Power MosFET“. http://www.oe1.oevsv.at/export/sites/oe1/downloads/OE5ULL-KW_Endstufe_mit_Power_MosFET.pdf



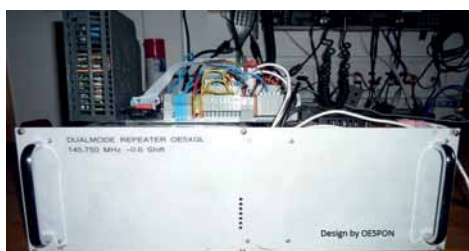
KW-MosFet-PA



3. Platz Josef OE5ULL

Diese Selbstbau PA mit 500 W Ausgangsleistung wurde bereits in der QSP vorgestellt und kann auch auf der Homepage von OM Josef unter der Adresse <http://www.anderline.at> begutachtet werden. Herzliche Gratulation OM Josef!

Auf dem zweiten Platz landete ein bereits vom ersten Innovationswettbewerb bekannter Name. Fast tut es mir ein wenig leid, hat er sich doch damals den ersten Platz mit einem anderen Projekt teilen müssen.



Dual Mode Repeater

Ing. Andreas Pointner OE5PON hat es aber mit großem Sportsgeist aufgenommen und sich über den zweiten Platz für seinen „Dual Mode Repeater“ (http://www.oe1.oevsv.at/export/sites/oe1/downloads/OE5PON-Dual_Mode_Repeater.pdf) sehr



2. Platz Andreas OE5PON

erfreut gezeigt. Andreas beweist damit seine kontinuierliche Kreativität und Innovationskraft, die es ihm fast mühelos erlaubt, ganz vorne dabei zu sein. Herzliche Gratulation OM Andreas!

And the Winner is: OM Christian Rabler OE5DXL! Sein Projekt „APRS Tracker“ (<http://www.oe1.oevsv.at/export/sites/oe1/downloads/OE5DXL-APRTracker.pdf>) hat die Jury überzeugt. Es handelt sich dabei um ein Interface zwischen einem GPS-Empfänger und dem Mikrofoneingang eines Senders. Die auf ein Minimum reduzierte Hardware ist leicht auf Lochrasterplatine aufzubauen und kann mittels der, vom Preisträger entwickelten, frei kopier- und modifizierbaren Open Source Software zum Leben erweckt werden.



APRS-Tracker

OM Christian plant die Details zu diesem Projekt auf den Wiki-Seiten des ÖVSV zu veröffentlichen. Ich gratuliere OM Christian herzlich zum ersten Platz, der ihm neben der Ehre auch das Preisgeld von 2.000,- € einbrachte.



1. Platz Christian OE5DX



Als Organisator des Innovationspreises freue ich mich sehr, dass das Interesse an diesem Wettbewerb weiter am Zunehmen ist. Ein bemerkenswertes Detail ist es, dass die ersten drei Plätze allesamt nach Oberösterreich vergeben wurden. Offensichtlich ein innovatives

Bundesland! Ich hoffe, dass weitere Regionen in Österreich diese Herausforderung annehmen und zeigen werden, dass es nicht nur Oberösterreich ist, wo der Bartl den Most holt.

Während natürlich Innovation und Technik gut zusammenpassen, ist es mir gleichzeitig ein Anliegen, darauf hinzuweisen, dass der Innovationsbewerb so angelegt ist, dass auch nicht-technische Innovationen ausdrücklich erwünscht sind. Die Einreicher haben diesem Aspekt bisher aber leider noch wenig Beachtung geschenkt. So wären zum Beispiel die Erfindung eines neuen Spiels oder die Entwicklung einer speziellen Betriebstechnik ebenso gute Projekte für die Einreichung zum Innovationsbewerb gewesen. Dadurch sollten sich auch diejenigen YLs und OMs angesprochen fühlen, die mit dem Lötkolben nicht so auf

Du und Du sind, aber dennoch gute Ideen haben. Ich hoffe, dass sich in Zukunft vielleicht die eine oder der andere traut, ein entsprechendes Projekt einzureichen.

Es bleibt mir nun noch allen zu danken, die zum Gelingen des Bewerbes beigetragen haben. Ein spezieller Dank geht natürlich auch an den Dachverband des ÖVSV, der durch die doch sehr ansehnliche Dotierung des Preises gezeigt hat, wie wichtig ihm die Förderung von innovativen Ideen im Amateurfunk ist.

Ich hoffe, dass die nächste Hauptversammlung des Dachverbandes eine Fortsetzung des Bewerbes beschließen wird!

vy 73 es gd DX de Roland OE1RSA

vieHAB-1 Mission erfolgreich abgeschlossen

Hier nun ein erster Vorab-Bericht, da die Auswertung von 22,1 GB an Daten doch noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird. Am 2. Oktober 2013 wird es im ADL 319 (metafunk) einen ausführlicheren Bericht durch Claudio OE1CZB geben.

Die Feuertaufe ist bestanden! Am 31. August 2013 um 06:50:34 MESZ (T+00:00:00) hob der erste Ballon des „Vienna High Altitude Ballooning“ Teams vieHAB-1 zu seinem Jungfernflug in Povazany/Slowakei ab. Der Flug stand bei uns unter dem Motto „Learning by Doing“ und führte eine noch sehr, sehr experimentelle Konfiguration mit sich.

Ein kurzes Live-Video vom Start aus der Sicht einer der Onboard-Cams: www.youtube.com/embed/JEONew-kKa8?rel=0. Die Start-Vorbereitungen begannen exakt um 00.00 Uhr mit der Abreise von OE1CZB und XYL Isi, OE1FEA und XYL, Stephan sowie OE6PWE und Tochter Jasi in Wien. Um 02.30 Uhr wurden wir sehr herzlich vom slowakischen Teil des Teams um Radim OM2AMR und Dano OM1ATS empfangen und gleich mit einer perfekten Vorbereitung unserer „Mission Control“ überrascht. Zuerst verwandelte die sich jedoch in eine Baustelle, da vor Ort noch ein defekter Radio-Modul ersetzt, die Einbauschächte für die Video-Cams zugeschnitten, die Payload assembliert und getestet werden mussten.

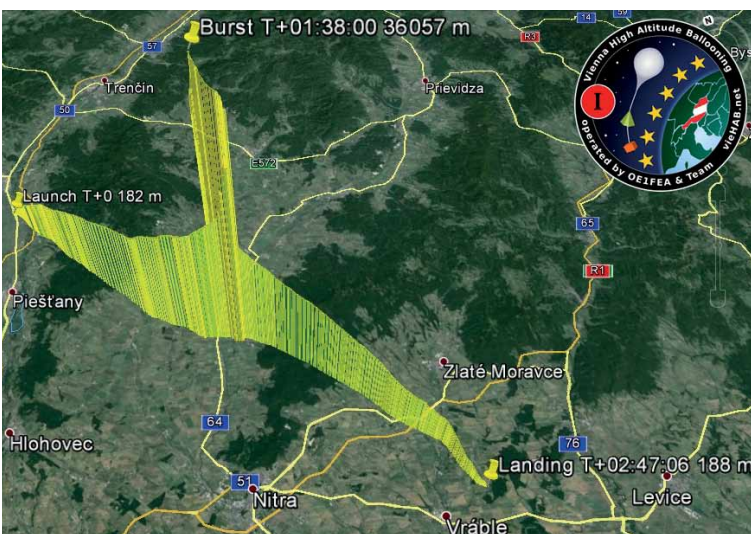


Der Start erfolgte mit 5-minütiger Verspätung, da das STS-Team auch noch einen eigenen Ballon vorbereitete, mit dem in einem 2. Versuch (der erste scheiterte am 3. August wegen eines Materialfehlers und zeitweiligem Ausfall des Trackers) der slowakische Höhenrekord gebrochen werden sollte. Tatsächlich erreichte STS-6 mit 43.835 m die weltweit zweithöchste Altitude und verdrängte XABEN-25 von Steve G8KHW nun auf den 3. Platz. Gratulation!



Unser Flug selbst verlief mit kleinen Pannen ebenfalls erfolgreich und wir erreichten den Gipfelpunkt bei 36.057 m bei T+01:38:00. Die Vorhersage stimmte zumindest auf die Minute genau, wenn auch die prognostizierte Höhe um rund 800 m überschritten wurde :) Ob hiermit ein neuer österreichischer Rekord aufgestellt wurde konnte noch nicht zuverlässig ermittelt werden, da in den Ranglisten einfach keine österreichischen Flüge vorzufinden waren. Wir nehmen deshalb gerne zweckdienliche Informationen unter oe1fea@qth.at entgegen.

Unser Flugpfad:



Erfreulicherweise gab es auch österreichische Beteiligung beim Tracking. Allen voran verfolgten Robert OE3RTB und Günter OE1GKS den Flug und speisten 1.931 Empfangsberichte in die habhub Datenbank ein. Weitere Beobachter waren unter anderem unser „Bundes-Mike“ OE3MZC und Matthias OE1VHB. Langsam verschwindet nun der weiße Fleck OE auf der europäischen Karte der HAB-Begeisterten :) DANKE!

Anfrage von Interessenten, die uns bei unseren nächste Flügen begleiten oder diese mit vorbereiten wollen, werden gerne unter oe1fea@qth.at erwartet.

Aufgrund eines zu sehr auf unsere Sicherheitsbedürfnisse ausgelegten Fallschirms verzögerte sich die Landung jedoch um rund 30 Minuten gegenüber der Planung (nur 3,3 statt 6 m/s Sinkgeschwindigkeit) und die Timer für die Cams waren um 27 Minuten zu knapp bemessen. Wir müssen also noch weitere Flüge durchführen, damit wir auch zu schönen Bildern der Landung kommen :)

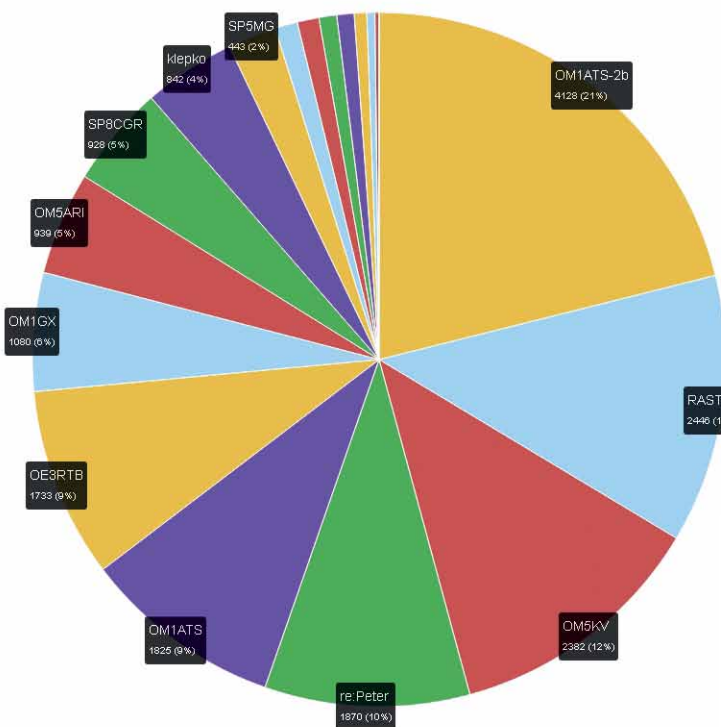
Als unverbindlicher, nächster Start-Termin ist der 1. Jänner 2014 anvisiert – hoffentlich ist dann auch ein Start in Österreich möglich.

73 de Erwin OE1FEA

Links:

- Projekt Webseite: <http://viehab.net>
- Google Earth: <http://viehab.net/vieHAB-1.kml>
- YouTube Start-Video: <http://youtu.be/JEONEw-kKa8>
- YouTube Preview Mission Video: http://youtu.be/fr_pGBxAOak

Pie chart of uploaded strings for flight "vieHAB-1"
ID: cb6b2c5445622901d414eca1562c32eba



Call sign	Lines
OM1ATS-2b	4128
RASTO-ZM	2446
OM5KV	2382
re.Peter	1870
OM1ATS	1825
OE3RTB	1733
OM1GKX	1080
OM5ARI	939
SP8CGR	928
klepko	842
SP5MG	443
OM1ATS-2a	206
OE1GKS	198
OM1AMJ	162
OE1FEA	157
OM4ABB	114
sp0unu	73
SP9UOB	37
OE1CZB	1



Die Bergung durch OE6PWE + Jasi + OM-Team



Das komplette vieHAB-1 Team nach der erfolgreichen Bergung des Gespanns:



OE 2 berichtet

Landesverband Salzburg (AFVS):

5202 Neumarkt, Sighartsteinerstraße 33, Tel. 0664/2042018

UP4DAR Workshop

OE2BCL Christoph, einer der Mitentwickler der UP4DAR-Plattform (wurde hier bereits mehrfach unter anderem in Bezug auf D-Star vorgestellt) wird am nächsten ARENA Aktivitätsabend im Gasthaus Kaiserbuche am Hausberg bei Obertrum einen UP4DAR-Praxis-Workshop abhalten.

Am 3. Oktober ab 19.30 Uhr wird an vorhandener Hardware die Konfiguration und der praktische Einsatz vorgeführt, und all jenen die ebenfalls über ein solches Equipment verfügen eine Hilfestellung bei den Einstellungen angeboten.

Eingeladen sind alle Interessierten, die Teilnahme ist kostenlos.



Sirenenprobe mit Hörbarkeitsrückmeldung

Am Samstag, dem 5. Oktober findet in Österreich wieder der bundesweite Zivilschutz-Probealarm statt.

Dabei werden zwischen 12.00 und 12.45 Uhr nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ getestet, um einerseits die technischen Einrichtungen zu überprüfen, und andererseits die Bevölkerung mit den Signalen vertraut zu machen.

Um den praktischen Nutzen dieser Übung zu unterstreichen, führen Funkamateure zu diesem Anlass Rückmeldungen an deren Landesleitstelle durch, welche in weiterer Folge den Behörden Rückschlüsse auf die tatsächliche Hörbarkeit im Bundesland geben sollen.

Dabei werden zwei Arten der Rückmeldung unterschieden, die mobilen und die stationären Melder.

Mobile Melder werden schon vorab vom Not- und Katastrophenfunkreferenten koordiniert, und melden jeweils die Hörbarkeit von vier unterschiedlichen Standorten aus, welche nacheinander abgefahren werden.

Ab 13.00 Uhr melden dann die stationären Melder von deren einem Standort ihre akustischen Beobachtungen.

In Salzburg läuft das wie folgt:

QRG: OE2XSL R3x 145,6875 MHz CTCSS 88,5Hz

Sirenen Rapport:

- 0 = nicht hörbar, nicht abgelaufen
- 1 = nur im Freien und schlecht hörbar
- 2 = nur im Freien gut hörbar
- 3 = im Gebäudeinneren schlecht hörbar
- 4 = im Gebäudeinneren gut hörbar
- 5 = im Gebäudeinneren sehr gut hörbar bspw. auch bei lokalem Lärm

Mitmachen kann, oder besser soll, jeder Funkamateure im Bundesland Salzburg. Mobile Melder kontaktieren bitte so bald wie möglich OE2RWL Robert unter oe2rwl@amrs.at. Stationäre Melder brauchen keine vorherige Anmeldung, sondern melden einfach ab 13.00 Uhr ihren Standort und den Sirenen Rapport an die Leitstelle. SWL Rapporte können dabei ebenfalls via QSP übermittelt werden.

73, das A.R.E.N.A.-Team

OE 3 berichtet

Landesverband Niederösterreich:

3004 Weinzierl, Gartenstraße 11, Tel. 0664/4114222

ADL 315 Litschau-Heidenreichstein

Frühlingswandertag

Nachdem wir heuer unseren Frühlingswandertag wegen Schlechtwetters absagen mußten, haben wir uns entschlossen, den Frühling in den Herbst zu verlegen.

Unsere „Frühlingswanderung“ findet daher am Samstag, dem **26. Oktober 2013 um 10.00 Uhr** in der Blockheide in Eibenstein bei Gmünd statt. Wir treffen einander ab 09.30 h beim Aussichtsturm in der Blockheide. Um 10.00 Uhr starten wir unsere Wanderung.



Parkplätze gibt es in ausreichender Zahl beim Parkplatz 2 hinter dem Gasthaus zur Blockheide, Familie Grubeck, Blockheideweg 25, 3950 Großeißenstein

Koordinaten für Navinutzer: 48°46' 47" N; 14°59' 45" E

Nach der Wanderung wollen wir den Wandertag im obigen Gasthaus ausklingen lassen.

Auf eine zahlreiche Teilnahme freuen sich BL Franz OE3FPA und das Team des ADL 315 Litschau-Heidenreichstein

Bericht vom Fieldday

Am Samstag, dem 17. August 2013 fand wieder der traditionelle Fieldday des ADL 315 Litschau-Heidenreichstein, gemeinsam mit dem ADL 031 AMRS Liechtensteinkaserne, in der Saass bei Litschau statt. Alle Vorbereitungsarbeiten waren bereits am Freitag erledigt worden, sodass am Samstag die Veranstaltung stressfrei über die Bühne gehen konnte.

Heuer stand der Fieldday unter den Mottos „Not- und Katastrophenfunk“ und „Digitalfunk über D-STAR“ statt.

Bei strahlendem Sonnenschein und Temperaturen um die 30 Grad herrschte ein reges Kommen und Gehen. An die fünfzig

XYLs und OMs konnten wir im Laufe des Tages begrüßen. Diese kamen aus OE1, OE3 und OE5.

Besonders gefreut haben wir uns über den Besuch von Landesleiter-Stellvertreter Alfred OE3AKS, Notfunkreferent Karl OE3KYS und von Franz OE3FQU, Sysop von OE3XEC, sowie von deren XYLs.

Martin OE3EMC und Mario OE3VPA zeigten D-STAR-Geräte von ICOM und das UP4DAR-Board, welches als Hotspot konfiguriert war. Viele der anwesenden OMs, für die D-STAR etwas Neues war, konnten sich über diese Betriebsart informieren.

IC-7100

DIGITAL + Analog



Foto mit optionalem HM-151 Handmikro

Optionale Fernsteuer- Remote-Software RS-BA1 - fragen Sie uns

Point electronics

A- 1060 Wien, Stumpergasse 41- 43
Tel: 01 / 597 08 80- 0 Fax: DW - 40

Das Funk - Fachgeschäft

ICOM Funkgeräte für Funkamateure

KW / 6m / 2m / 70cm

All Mode Transceiver mit Touchscreen-Display

weitere Infos auf

www.point.at

Alles für DMR „digital mobile radio“

Hytera PD 785/PD 785G

PD78X/78XG erfüllt in jeder Hinsicht die MIL-STD-810 C/D/E/F und IP67-Standards und bietet somit hervorragende Leistungsmerkmale selbst unter extrem schwierigen und rauen Umgebungsbedingungen. Außerdem überzeugt es mit exzellenter Sprachqualität.

PD 785 inkl. 2000mAh Lion Akku und Standlader **EUR 544,-**



Hytera X1p

Es ist eine perfekte Kombination aus robuster Bauweise, vielseitiger Funktionalität und ausgeklügeltem Design. Eingebautes Bluetooth und USB-Anschluss erleichtern eine bequeme Anwendungsentwicklung.

X1p inkl. Akku und Standlader **EUR 680,-**

Motorola DP4801 Handsprechfunkgerät

Mit verbesserter 5-Zeilen-Anzeige und flexibler, menügesteuerter Oberfläche. Symbole und große, benutzerfreundliche Navigationstasten erleichtern das Lesen von Mitteilungen und die Menünavigation.

DP4801 inkl. Akku und Standlader **EUR 599,-**



Hytera MD 785 DMR Mobilfunkgerät

Digital- und Analogbetrieb pro Kanal programmierbar, 1024 Kanäle in 64 Zonen, TFT-Farbdisplay, Senderleistung 5-25 Watt programmierbar, im Lieferumfang ist ein Handmikrofon sowie ein KFZ-Einbausatz enthalten.

MD 785 inkl. Handmike und KFZ-Einbausatz **EUR 499,-**



Hytera RD 985

Der Repeater RD98X für professionelle Anwender ist gemäß DMR-Standard konzipiert. Das Gerät ist in jeder Hinsicht benutzerfreundlich, erfüllt alle aktuellen Anforderungen und bietet leistungsstarke digitale Funktionen und exzellente Qualitätsmerkmale.

RD 985 **EUR 1.749,-**



Hytera RD 965

RD 965 ist der erste Digital-Analog-Repeater von Hytera für den Einsatz im Freien, der mit dem DMR-Standard kompatibel ist. Mit seiner kompakten Bauweise und dem integrierten Mini-Duplexer ist das Gerät besonders handlich.

RD 965 **EUR 2.199,-**



 **Funktechnik Böck**

1060 Wien, Gumpendorfer Straße 95

Telefon: +43 (1) 597 77 40

Fax: +43 (1) 597 77 40-12

verkauf@funktechnik.at

www.funktechnik.at

weitere Infos: www.funktechnik.at



Franz OE3FPA zeigte den Rohbau des in Bau befindlichen D-STAR-Relais für den Nebelstein. Dieses Relais ist eine Gemeinschaftsarbeit von Karl OE3ELG und Franz OE3FPA. Es soll über den Winter für eine kleine Gruppe von D-STAR-Usern in Heidenreichstein in den Testbetrieb und dann im Frühjahr 2014 am Nebelstein in Vollbetrieb gehen.

ADL 322 Schwechat

Bezirksleiterwechsel

Reinhold OE3RBS hat die Bezirksleitung für den LV3 Bezirk Schwechat ADL322 zurückgelegt.

Der ÖVSV Landesleiter für Niederösterreich Gerd OE3SUW hat den früheren BL Ernst OE3EJB gebeten die Bezirksleitung

vorübergehend zu übernehmen, er hat zugesagt, mit der zeitlichen Begrenzung erstes Quartal 2014.

- **Dann wird ein neuer BL benötigt**, eventuell auch befristet für etwa 3 bis 5 Jahre, wenn damit eher jemand dazu bereit ist.

vy 73 de Ernst OE3EJB, BL ADL 322 Schwechat

DMR nur eine Betriebsart?

Der Vortrag am Mittwoch, dem 9. Oktober in den Rannersdorfer Stuben, Hähergasse 33 in Schwechat gibt Antworten auf viele Fragen wie:

- Was sind digitale Sprachbetriebsarten?
- Was sind Zeitschlitz? Welche Möglichkeiten öffnen sich dadurch?
- Welche Innovation bringt digitale Sprache?
- Was kann MotoTrbo? Was ist IP Site Connect?
- Welche Geräte sind für DMR geeignet?
- Was ist eine Codeplug Programmierung?
- Wie kann ich mitmachen?

Diese und viele weitere Fragen wird der Vortrag am 9. Oktober von Kurt OE1KBC beantworten. Natürlich werden wir auch Geräte im praktischen Versuch kennen lernen und eine praktische Einführung in die Programmierung rundet den Vortrag ab.

Also nehmt Euch ein bisschen Zeit. Wir beginnen um 19.00 Uhr (Klubabend 18.00 Uhr) und halten es wie immer – OPEN END!

Auf zahlreichen Besuch freut sich auch für diesen Vortrag Kurt OE1KBC – Referat für digitale Sprachbetriebsarten im ÖVSV und Ernst OE3EJB, BL ADL 322 Schwechat

ADL 324 Stadt Heidenreichstein – Goldenen Paper Clip Key

Für besondere Leistungen im Bereich Öffentlichkeitsarbeit, Dienst im öffentlichen Interesse, Werbung für den Amateurfunk, Jugendarbeit und Notfunk übernahm Hans Koller OE3JKA als vorsitzender Stellvertreter vom Amateurfunkclub Heidenreichstein bei den Amateurfunktagen am 24. August 2013 in Altlangbach den „**Goldenen Paper Clip Key 2013**“ für den Amateurfunkclub Heidenreichstein. Dieser wurde vom ICOM-Radio Club verliehen.



Einladung zur Hauptversammlung 2013 des Landesverband Niederösterreich

Der Vorstand lädt alle Mitglieder des LV3 zur alljährlichen Hauptversammlung am

5. Oktober 2013 ab 14.00 Uhr

Hotel Seeland, Goldegger Straße 114, 3100 St. Pölten-Waitzendorf, Tel. +43 2742 362461-0

Der Vorstand ersucht, Anträge bis spätestens 18. September schriftlich oder per E-Mail an den Landesleiter zu senden.

73 de Gerd OE3SUW Gerd Riesenhuber – Landesleiter OE3

OE5 berichtet

Landesverband Oberösterreich OAFV:

4941 Mehrnbach, Am Sternweg 12, Tel. 07752/88672

ADL 507 - Ried/Grießkirchen – Bericht vom „Fest der Sinne“ in Wippenham

Am 24. und 25. August 2013 fand ein großes Dorffest in Wippenham statt.

Es wurde das sogenannte „Fest der Sinne“ gefeiert. Der Reinerlös dieser Veranstaltung wird der Kirchenrenovierung zugutekommen.

Die Planung dieses Festes begann schon letztes Jahr. Sämtliche Vereine der Gemeinde wurden eingeladen mit zu tun. Obmann Karl OE5FKL nutzte die Gelegenheit und präsentierte den Amateurfunkverein ADL 507 – ÖVSV vor.

Die Sandortsuche gestaltete sich anfangs etwas schwierig. Da sich das Zentrum der Veranstaltung samt Festzelt bei der ansässigen Feuerwehr befand, und ja, ... Amateurfunk, speziell Notfunk, und Feuerwehr gut zusammen passen, bot sich das Feuerwehrhaus der Feuerwehr Wippenham an. Feuerwehrkommandant Rudi Freund war sofort begeistert und so zog der Amateurfunkverein für 2 Tage in den Schulungsraum ein. Das war ein optimaler Platz für diese Veranstaltung, danke!

Einige Tage vor dem Termin wurde mit dem Antennenaufbau begonnen, insgesamt kamen 4 Antennen zum Einsatz – eine G5RV für Phonie auf Kurzwelle, 2 Groundplane Antennen für Digital und Notfunk, und eine UKW Groundplane Antenne für Phonie im 2 m- und 70 cm-Band.

Das eingesetzte Funkequipment im Schulungsraum:

- Yaesu FT-847 mit Automatiktuner von MFJ
- Icom IC-706 mit Automatiktuner von LDG und SB-2000 Soundkarteninterface
- Yaesu FT-7800
- Notfunkkoffer
- Table Pad und Smartphone für Echolink
- Zwei Transceiver vom 2. Weltkrieg
- Einige Oldis von den 80iger Jahren

Weiters konnte folgendes bestaunt werden:

- via Beamer eine Powerpoint Präsentation über Amateurfunk
- QSL-Karten-Kollektion
- Ausbildungsunterlagen zur erlangung der Amateurfunkprüfung



Oben: Panzerfunkgerät aus dem Jahr 1944

Unten: Notarztwagen von OE5NCL Clemens



Mit diversen Werbematerialien vom ÖVSV (Rollup, Beachflag, ...) wurde unser Stand verschönert.

Es kamen zirka 3.000 Leute zum „Fest der Sinne“, davon besuchten unseren Funkstand etwa 200 Interessierte.

Aus Sicht des Obmannes Karl OE5FKL war diese Veranstaltung ein voller Erfolg, so konnte vielen Leuten das Hobby Amateurfunk näher gebracht werden.

Auch im Zeitalter von Handy und Internet gibt es nach wie vor viele Leute die sich für dieses Hobby interessieren.

Dank auch den nachstehenden OMs die dazu beigetragen haben das diese Veranstaltung reibungslos ablief!

OE5HEL, OE5RLN, OE5PLN, OE5KRO, OE5KGN, OE5BSP, OE5AWL, OE5NCL und Florian.

73 de Karl OE5FKL, Obmann des ADL 507 Ried/Grieskirchen



OE5FKL Karl bei einer Führung

Kinderwandertag mit den Kinderfreunde Molln



Die **Kinderfreunde MOLLN** unter der Leitung von Ulli Brunner veranstalteten am 23. August 2013 im Zuge des Ferienkalenders einen Kinderwandertag. Bei herrlichen Wetter ging die Gruppe von der Ramsau/Molln auf die Feichtauhütte, wo sie von der Fam. Polz bestens mit Speis und Trank bewirtet wurden. Nach ausgiebiger Stärkung zeigte der Funkamateurl Christian OE5HCE die Handhabung einer Morsetaste/Telegrafie und auch die Kinder durften ihr Können unter Beweis stellen. Nach wenig Übung konnten man schon paar gemorste Namen aus dem Lautsprecher fehlerfrei hören. Alle Kinder waren mit Spaß und Eifer an der Sache dabei und freuen sich schon auf die bevorstehende Aktivität.

73, Christian OE5HCE

<http://www.tips.at/news/kirchdorf/das-ist-los/276610-kinderfreunde-mit-funkamateurl-auf-wandertour>

<http://www.meinbezirk.at/gunskirchen/leute/kinderfreunde-mit-funkamateurl-auf-wandertour-d682329.html>



Einladung zum XIX. Amateurfunktreffen in Gössl am Grundlsee am 12. und 13. Oktober 2013



Das beliebteste Amateurfunktreffen Österreichs findet auch in diesem Jahr wieder am zweiten Oktober-Wochenende, **Samstag 12. und Sonntag 13. Oktober 2013**, statt.

Treffpunkt ist – wie alle Jahre – der **Gasthaus Hofmann** am Grundlsee.

Anschrift: Gössl 150, A-8993 Grundlsee
Tel.: +43 (0) 3622 8215-0
E-Mail: info@gasthofhofmann.at
www.gasthofhofmann.at
QTH-Locator: JN 67 XP

Man trifft sich am Freitag-Abend ab 18.00 MESZ im Gasthof Hofmann. Sollte das Wetter mitspielen, ist für den Samstag-Nach-

mittag ein Spaziergang zum sagenumwobenen Toplitzsee und daran anschließend eine Plettenfahrt zum Kammersee geplant. Da viele Tages-Besucher auch während des Tages eintreffen, gibt es kein fixes Programm. Unternehmungen und Ausflüge richten sich nach dem jeweils herrschenden Wetter und werden kurzfristig beim Frühstück am Samstag vereinbart. Erreichbar sind wir vorwiegend über das Krippenstein-Relais OE5XKL/R4x auf 145.712.5 MHz bzw. D-STAR OE5XKL auf 438.500 MHz.

Im Vordergrund steht ein gemütlich-familiäres Treffen im Kreise Gleichgesinnter. Bei diesem soll das Fachsimpeln über das gemeinsame Hobby Amateurfunk und der persönliche Kontakt der Funkfreunde untereinander gepflegt werden.

Auf eine zahlreiche Teilnahme aus dem In- und Ausland freuen sich schon heute die Organisatoren Elfie OE6YFE (oe6yfe@gmx.at) und Ingo OE2IKN(oe2ikn@oevsv.at)



Neuer Wissenschaftlicher Verlag – NWV

Faradaygasse 6, 1030 Wien,
Tel.: (+43) (01) 796 35 62-24, Fax: (+43) (01) 796 35 62-25
Mail: office@nwv.at, Internet: www.nwv.at

Manfred Hübsch

AFG

**Amateurfunkgesetz 1998 mit Amateurfunkverordnung
und mit der Judikatur in Leitsätzen**

Stand: 01.01.2014

Die erste profunde und tiefgehende Kommentierung zum Amateurfunkgesetz, geeignet, dem angehenden Funkamateurler bei der Erlangung der Amateurfunkprüfung eine Hilfestellung zu geben, dem Praktiker, Detailfragen zum Amateurfunkrecht zu beantworten und als Ratgeber für alle Anwender unerlässlich.

- Kommentar zum AFG
- sämtliche Novellen zur Amateurfunkverordnung (AFV)
- Nebengesetze
- gesammelte Judikatur in Leitsätzen
- europa- und völkerrechtliche Regelungen
- Frequenzlisten
- umfassendes Stichwortverzeichnis

ISBN 978-3-7083-0939-2, 145 Seiten, broschiert, € 34,80

Bestellungen:

Medienlogistik Pichler-ÖBZ GmbH & Co. KG, IZ-NÖ. Süd, Straße 1, Objekt 34, 2355 Wiener Neudorf,
Tel.: +43 2236 63535 246, Fax: +43 2236 63535 243, E-Mail: gabriela.atlas@medien-logistik.at



Bericht vom 26. Fieldday Dobl

Auch diesmal hatten wir wieder einen guten Draht zum Wettergott, der es uns ermöglichte unseren Fieldday auf dem Gelände des ehemaligen Mittelwellensenders Dobl am ersten Juli Wochenende 2013 durchzuführen.

Die ersten Wohnmobile trafen schon am Montag, dem 1. Juli ein und von Tag zu Tag wurden mehr, insgesamt waren mehr als 30 Wohnmobile auf dem Gelände. So viele waren es noch nie.

Wenn ich daran denke, 1987 brachten wir dieses Fielddaybaby, nach einer Idee von OE6IEG zur Welt. Damals war der 156 Meter hohe Mast noch nicht geerdet und konnte daher für AFU Zwecke benutzt werden.

OE6IEG baute seine Funkstation auf und speiste den 156 m Mast an. Nach einigen cq-Rufen meldete sich ein Schweizer und nachdem Heli seine Stationsdaten durchgab und sagte Ant. vert. 156 m, meinte der Schweizer, aber diese Antenne steht nicht in deinem Garten??? Ja, das waren so die ersten Erlebnisse in Dobl. Die Zeit blieb natürlich nicht stehen und heute nach 26 Jahren ist das wohl einer der größten Fielddays in Österreich.

In unserem Gästebuch haben sich 530 Personen aus DL, HA, I, S5, F, Kirgisien und OE eingetragen. Der weitest Angereiste wird wohl Günther F5VHQ mit seiner Familie aus Paris sein.

Ein besonderer Anziehungspunkt sind jedes Jahr wieder die beliebten Führungen von Hubert OE6THH, durch die historische Mittelwellensendeanlage Dobl und der Start des Diesellaggregates. Diese fanden Samstag und Sonntag statt.



Viele Flohmarktaussteller bereicherten wieder unseren Fieldday und so mancher Besucher hat sich mit Bastelmaterial eingedeckt und brachte dies still und leise zum Auto damit die XYL nichts davon bemerkt hi.

Am Samstag gab es wieder das Oldtimer und AMRS-Treffen, zu dem wir Gäste aus Wien und dem Burgenland begrüßen durften. Das YL-Treffen fand am Sonntag statt und war wieder bis zum letzten Platz ausgebucht. Als Damenspende gab es diesmal etwas Süßes.

Ein Highlight sollte wieder ein Ballonstart sein. Auf Grund bevorstehender Gesetzesänderungen wurde für den geplanten Umfang der Ballonnutzlast keine Starterlaubnis erteilt. So musste im letzten Moment das Gesamtgewicht des Ballongespans von Hubert OE6THH, Ernst OE6ZNG und Helmut OE6IEG in einer nächtlichen Extra-Schicht kurz vor dem Starttermin auf unter 0,5 kg abgesenkt werden um den neuen Vorgaben der zuständigen Luftfahrtbehörde zu entsprechen. Die Elektronik wurde dazu kurzerhand in eine (bei der Firma Temmel rasch organisierte)

Styropor-Eisbox eingebaut. Nach diesen Änderungen gelang es Tom OE6TZE, für den Start des Ballons doch noch die Genehmigung zu bekommen und so konnte auch heuer wieder ein Ballon mit AFU Nutzlast gestartet werden. Der Ballon verweilte eine Zeit lang über Dobl bevor er in den Wolken verschwand. Die Nutzlast mit APRS-Tracker und Speicherkarten-Kamera wurde schließlich im Raum Wolfsberg vom Berge-Team Ernst OE6ZNG und Lucas OE2LSP anhand der ausgesendeten APRS-Daten geborgen. Die Speicherkarte der Ballonsonde konnte ausgewertet werden. Es wurden wieder zahlreiche Erkenntnisse zu Technik und Verfahren gewonnen.



Das Bergeteam mit der geschrumpften Ballonnutzlast

Großen Anklang fand das von OE6GC konzipierte SMD-Lötprojekt, bei dem ein kleines Universalgerät mit SMD-Bauteilen aufzubauen war. Dieses Projekt wurde von Fritz Neuhold (Neuhold Elektronik) großzügig mit fast allen erforderlichen Bauelementen und allem erforderlichem Werkzeug unterstützt. Letztendlich realisierbar war es dann durch die Beistellung von know how und den erforderlichen gedruckten Schaltungen durch die BULME Graz, wofür wir besonders Fachlehrer Ing. Hansjörg Gomm und Werkstättenleiter Ing. Robert Windisch herzlich danken.

Das SOTA-Treffen mit Gerhard OE6RDD, unserem Morselehrer der CW-Schule Graz, zog viele Interessierte, nicht nur CWisten, an und es gab auch interessante Selbstbaugeräte zu sehen.

Sonntag fand die mit 27 TeilnehmerInnen aus dem In- und Ausland sehr gut besuchte 80 m-Fuchsjagd bei strahlend schönem Wetter statt. Für die Siegerehrung spendeten die Firmen Point und Funkelektronik je einen Pokal. Auch Fritz Neuhold (Neuhold Elektronik) zeigte sich mit seinem Sponsoring wieder äußerst großzügig. Nicht nur, dass er das SMD-Lötprojekt mit allem Erforderlichen, von Lötstationen über Bauteile bis zu Kopf- und Leuchtlupen unterstützte, stellte er auch viele sehr brauchbare Dinge aus seinem Angebot für die Preisverlosung zur Verfügung.

Bei all unseren Besuchern, bei unserer Küchenchefin Ella OE6YEF und ihrem Team sowie bei Helmut OE6TXG und allen die zum Gelingen dieser Veranstaltung beitrugen, bedanken wir uns recht herzlich. Auf ein Wiedersehen Juli 2014 freuen sich

**Werner OE6VWG, Ortsstelle 601 Graz und
Benno OE6MBD, Ortsstelle 619 Graz Umgebung**

Funken aus dem Paradies – mit dem besten Hobby der Welt



Welches Szenario könnte für einen begeisterten DXer schöner sein als folgendes: an einem sonnigen Morgen unter einer Freiluft-Dusche stehend, umgeben von exotischer Vegetation, mit Blick auf diverse optimierte Kurzwellen-Beams auf 5 Masten, und dann der Ruf des Stationsbesitzers: „Mike,

das Band nach Europa ist offen, wann kommst du? Sie warten schon auf dich!“. Nach einem verkürzten Frühstück mit Passionsfrucht aus dem eigenen Garten, ein paar Stückchen Ananas und einer Tasse Kona-Kaffees geht es dann los – das Pile-Up Richtung Europa kann beginnen.

So erlebt im heurigen Sommer während meiner Reise ins Paradies auf die Insel Oahu im Bundesstaat Hawaii. An der North-Shore, nicht weit von dem Ort, an dem die alljährlichen Surf-Weltmeisterschaften in der Bansai Pipe ausgetragen werden, betreibt ein langjähriger Freund, Alex KH6YY, eine Weltklasse-Conteststation, die ich für einige Zeit nutzen durfte.

Aber wie kommt ein einfacher HLW-Professor aus der steirischen Provinz an einen solch magischen Ort? Nun, das „beste Hobby der Welt“ – ein Terminus, den Dave Bell W6AQ – ein Film-Produzent aus Hollywood der auch Funker ist – geprägt hat, macht es möglich. Als meine Frau und ich vor einigen Jahren im Rahmen eines Home-Exchanges in den USA waren, funkte ich mit KH6YY, der spontan das Angebot machte, ihn für ein paar Tage in seinem Haus auf Hawaii zu besuchen.

Meine sehr flexible Frau und ich zögerten nicht lange, buchten den Flug und verbrachten einige Tage bei Alex und Michelle. Es entwickelte sich eine nette Freundschaft und ein Gegenbesuch in Österreich sowie gemeinsame Interessen außerhalb des Hobbys vertieften die Beziehung. Zwei Jahre später waren wir wieder in Hawaii und durften die Gastfreundschaft unserer Freunde wieder genießen.

In der Zwischenzeit gelang es auch, ein amerikanisches Rufzeichen mit KH7-Präfix zu erwerben. Die vor vielen Jahren in Wien abgelegte amerikanische Lizenzprüfung berechtigt zum Erwerb eines sogenannten „Vanity Calls“, also einem Wunschrufzeichen. Als KH7XX „frei“ wurde, hatte ich das Glück, dieses US-Call zu ergattern. Man muss dazu übrigens kein amerikanischer Staatsbürger sein. Es genügt, wenn man eine Postadresse in den USA nachweisen kann.

Neben der Funkaktivität, die im Übrigen recht erfolgreich verlief (Teilnahme am IOTA-Contest und Mobil-Aktivität von der Nachbarinsel Kauai), kam der touristische Teil auch nicht zu kurz: Wanderungen in den Bergen, Strandtage in der Hängematte, Schnorcheln am Riff und Museumsbesuche sowie ein Ziplining-



Abenteuer durften auch nicht fehlen.

Im Flugzeug nach Frankfurt sitzend und in Erinnerungen schwelgend möchte ich mit einer Key-Message enden: was das beste Hobby der Welt noch besser macht, sind profunde Sprachkenntnisse und als passionierter Sprachlehrer kann ich nur wärmstens empfehlen: Go and study languages!

Dank an folgende OMs und deren XYs für ihre Gastfreundschaft: KH6YY, K6YRA, W6MTV, W6FY, W6YA, W6CCP, W6AQ.

Gearbeitete OEs: OE1EMS, OE3DIA, OE5CSP, OE8HIK, OE8WHQ, OE6DJG, OE6DK, OE4PFU, OE6MDF, OE3DSB, OE1MCU, OE6MHF, OE5ROM, OE3WLB, OE6BMG, OE3DSA, OE8SKQ, OE3GCU, OE3HTC, OE6AAD, OE8HAQ, OE8TLK, OE4MDA, OE4PWW, OE7GB, OE7FMH, OE3EHS, OE3VID, OE6RLF, OE9PCJ, u. a.

73 Mike OE6MBG/KH7XX

Links:

<http://worldsbesthobby.com/> Die Memoiren von Dave Bell, W6AQ

<http://www.youtube.com/watch?v=0QwFg5HSYil&feature=youtu.be> KH7XX/mobil mit EU-Stationen, OE6CSP, OE9PCJ und OE8HIK, u. a.



Septembercontest 2013 am Hochwechsel in 1.743 m Seehöhe JN77WM

Der Septembercontest zählt neben dem Contest im Juli zu den wichtigsten Wettbewerben in der österreichischen UKW-Meisterschaft. Neben einer umfangreichen Ausrüstung ist der Standort am Contest wohl der wichtigste Aspekt beim Wettbewerb. Das Contest-Team OE6V hatte dafür den Hochwechsel mit 1743 m Seehöhe gewählt.



Teilnehmer: OE6KAE Albin, OE6WIG Franz, OE6FNG Werner, OE6JTD Jose.

Die Anfahrt war zeitraubend, dafür konnten wir mit den PKWs aber bis auf den Gipfel fahren. Das anliegende Wetterkogerhaus bot uns Schutz,

Unterkunft und Verpflegung. Optimalere Bedingungen gibt es wohl nicht. Der Aufbau der Conteststation im Bus von OM Albin OE6KAE war rasch erledigt und der Antennenbau erfolgte mit Hilfe der Contest Crew nach einer bereits erprobten Prozedur völlig problemlos.

Wir verwendeten 4 Stück 9 el Tonna Yagis gestockt auf einem 5 m Aluminium Rohrmast. Beim Hochfahren der Dressler PA trat dann ein fataler Fehler auf,



der unsere Euphorie gleich einmal etwas dämpfte. Die Hochspannungssicherung war geschmolzen und wir hatten trotz umfangreicher Ausrüstung keine Reservesicherung dabei. So mussten wir den Wettbewerb ohne PA mit der Transceiver Leistung von 45 Watt bestreiten.

Wir konnten trotz dieser Minileistung Schweden mit ODX von 1124 km arbeiten. Zu den Stationen der an Österreich angrenzenden Länder, kamen noch Stationen aus Schweden, Dänemark, Frankreich, Sardinien, Korsika und Ukraine dazu. Und das alles mit der Steuerleistung ohne PA!

OM Gerhard OE6RDD hat mit einem Sondertransport am Sonntag Vormittag die Reserve PA herbeigeschafft sodass wir den Rest des Contests wieder mit Power arbeiten konnten. Der Wind hatte stark zugelegt und die Antennen haben mächtig im Sturm getanzt. Nach 24 Stunden hatten wir 437 QSOs mit 138587 Punkten im Log. Wir haben 19 Länder und 71 Großfelder arbeiten können, der km Schnitt pro QSO liegt bei 317. Die angepeilten 500 QSOs hatten wir leider nicht erreicht; vielleicht beim nächsten Mal.

Der Abbau der Antennen und Gerätschaft erfolgte rasch und reibungslos. Glücklicherweise, etwas müde aber zufrieden haben wir dann den Heimweg angetreten. Unser Beschluss nach diesem Wochenende: wir werden im nächsten Jahr wieder kommen und OE6V im Contest in die Luft bringen. Eine Hochspannungssicherung für die Endstufe wird dann auch mit dabei sein.

Einen 4 Minuten-Clip vom Contest gibt im youtube.com unter dem Link: <http://www.youtube.com/watch?v=K-XkomJIU3g>

OE6FNG Werner

OE 8 berichtet

Landesverband Kärnten:

9800 Spittal an der Drau, Aich 4, Tel. 0664/4350319

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung 2013 des Landesverbandes Kärnten

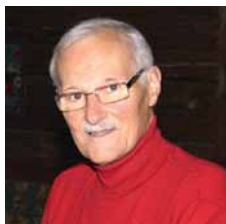
Am 26. Oktober 2013 (Nationalfeiertag) um 14.00 Uhr im Restaurant Jerolitsch, Jerolitschstraße 43, 9201 Krumpendorf.

Anträge an die Mitgliederversammlung bitte mindestens 3 Tage vor der Mitgliederversammlung beim Landesleiter schriftlich oder per E-Mail einzureichen. Liebe Funkfreunde, da es heuer auch Änderungen im Vorstand geben wird, ist eure Anwesenheit unbedingt erforderlich.

Ich freue mich, dich bei diesem wichtigen Treffen persönlich begrüßen zu dürfen.

vy 73 de Richard Kritzer OE8RZS, Landesleiter

† Silent key



**Dr. Friedrich Bardel OE8BFK
Silent key!**

Am 27. Juli 2013 ist unser langjähriges Mitglied Rechtsanwalt Dr. Friedrich Bardel OE8BFK im Alter von 81 Jahren im LKH Wolfsberg verstorben.

OM Fritz war seit 1. Juni 1962 Mitglied des ÖVSV und während dieser Zeit in vielen Funktionen tätig.

1967 war er einer der Gründungsmitglieder der Ortsstelle Wolfsberg ADL 803. In der folgenden Zeit organisierte er viele einschlägige Treffen und Veranstaltungen. Er war auch die treibende Kraft bei der Errichtung eines Klublokals in Wolfsberg. Auf Landesebene bekleidete er Funktionen wie Landesleiterstellvertreter, Landesleiter in den Jahren 1974-1976, sowie Referent des Not- und Katastrophenfunk und des Zivilschutzes.

Am 2. August 2013 verstarb unser langjähriges Mitglied OE2KG, Kugler Otto im 86. Lebensjahr. Wir werden ihn stets in bester Erinnerung behalten.

für den Landesverband Salzburg Ludwig Vogl

Am Samstag 31. August 2013 verstarb unser Funkfreund Reisinger Otto OE5ORN, nach langer, schwerer Krankheit im 70. Lebensjahr. Wir werden Otto nicht vergessen!

*im Namen der Ortsgruppe Wels ADL 512,
Frauscher Erich OE5EVM*

Weiters war er auch Leiter des OE8 Schiedsgerichtes und Mitglied der Marinefunker OE8BFK/MFCA046.

Auf Bundesebene war OM Fritz ab 1974 einige Zeit 2. Vizepräsident des ÖVSV und Referent des Internationalen Notfunk.

Dr. Friedrich Bardel war auch Ehrenmitglied des Landesverbandes Kärnten.

Am 31. Juli wurde OM Fritz im Beisein vieler Funkamateure in der Zeremonienhalle in Wolfsberg verabschiedet.

Mit ihm verlieren die Ortsstelle Wolfsberg und der Landesverband Kärnten eine herausragende und immer ansprechbare Persönlichkeit. Sein Tod wird in unseren Reihen eine Lücke hinterlassen.

*Ortsstelle Wolfsberg ADL 803 Hans OE8SPK,
Richard Kritzer OE8RZS, Landesleiter OE8*

Am Dienstag, dem 27. August erlitt unser Funkfreund Peter Trettenbrein OE8PTK bei einem tragischen Arbeitsunfall tödliche Verletzungen. Peter war UKW-Referent in OE8 und OV-Leiter der Ortsstelle Villach ADL 802. Unser Mitgefühl gilt seiner Lebensgefährtin Margit und seinen Kindern.

Richard OE8RZS, Landesleiter OE8

OE6FGG, OM Friedrich Glanz, hat am 8. September das Mikrofon für immer aus der Hand gelegt. Wir trauern um einen guten Freund!

ADL623 Graz/Vulkanland

MFCA-Amateurfunkaktivitäten



Liebe Marinefunkfreunde,

während ich diese Zeilen schreibe sind noch Boote mit unseren Mitgliedern, wie OE4GTU & OE1DGW im Mittelmeer als „maritime mobile“ oder HB9DAR mit unserem Sonderrufzeichen OE100HO am Dampfer HOHENTWIEL am Bodensee „funkend“, auf (hoher) See. Einige andere haben bereits für dieses Jahr Anker geworfen.

Auch unsere JHV am 28. September am Raddampfer „Kaiser Franz Josef I.“ am Wolfgangsee ist bereits Geschichte.

Dort haben wir uns leider von einem Funkkameraden mit „sk“ verabschieden müssen: Dr. Fritz Bardel OE8BFK (seit 1998 im MFCA) hat am 27. Juli im 81. Lebensjahr die Taste für immer aus

der Hand gelegt und seinen letzten Ankerplatz erreicht. Fritz war ein begeisterter Segler & Funker und hatte immer vor, in der Pension einmal ein Boot zu bauen. Sein Vater soll auch (Marine-)



Funker in der ehemaligen österreichischen Hafenstadt Pola gewesen sein. Das Foto zeigt Fritz während der MFC-A-JHV 1999 am Grundlsee – meine letzte Begegnung mit diesem sehr sympathischen und interessanten Menschen.

Höhepunkt im August war das „16. International Lighthouse Weekend“ an dem der Leuchtturm Podersdorf und der Leuchtturm Mörbisch am Neusiedlersee teilnahmen. OM Walter OE4PWW konnte zwanzig und OM Ernst OE1EOA mit OM Hanno OE1JJB acht Leuchttürme arbeiten.

Hier der Bericht von OM Ernst OE1EOA vom LT Mörbisch, AT0004:

Als ich um zirka 10.00 Uhr Lt. beim Leuchtturm ankam, war Hanno OE1JJB bereits anwesend. Ich stellte sofort einen Campingtisch mit Sessel auf, dass Hanno seine Station aufbauen kann. Während dessen habe ich die Antenne aufgebaut. Heuer war das eine BB7V-Vertikalantenne, welche ich am Geländer direkt neben dem Wasser des Neusiedlersees montierte. Nachdem Hanno mit dem Funken begann, stellte ich meine „Funkkiste“ auf. Es stellte sich heraus, dass die BB7V nicht die ideale Antenne für diesen Zweck war. Es waren zwar viele Stationen zu hören aber ich konnte diese nicht erreichen. Die Antenne dürfte für den Empfang besser geeignet sein als zum Senden. Ich werde daher nach einer guten Antennenlösung weitersuchen müssen. Hanno musste leider um 12.00 Uhr Lt. schon wieder abbauen, sodass ich den Rest des Wochenendes allein beim Leuchtturm verbringen musste. In



meiner Funkkiste befand sich wie immer mein ICOM IC706MK2G mit Automatiktuner 180. Ich sendete mit 100 W. Sehr störend war auch ein gleichzeitig stattfindender Contest. Am Sonntag um zirka 15.00 Uhr Lt. habe ich dann meine Station abgebaut.

vy 73 de Ernst OE1EOA, MFC-A 133

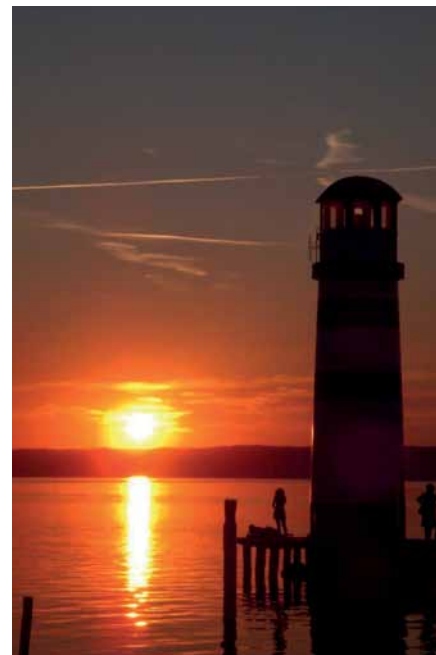
Hier der Bericht von OM Walter OE4PWW als OE6XMF/4 beim LT Podersdorf, AT0002: Die LH-Aktivität in Podersdorf 2013 ist gelaufen, von meiner Seite beglückte ich mit OE6XMF/4 zirka 178 Funkkameraden, einige doppelt, da ich auf mehreren QRGs qrv

war. Ich selbst konnte nur 20 Leuchttürme loggen... Die Conds waren leider nicht berauschend, bei vielen LHs, die bei mir mit 559 bis 579 ankamen war mein – portabel Signal – nicht hörbar... trotzdem, 178 Verbindungen sind nicht schlecht, alles wurde in CW abgewickelt!

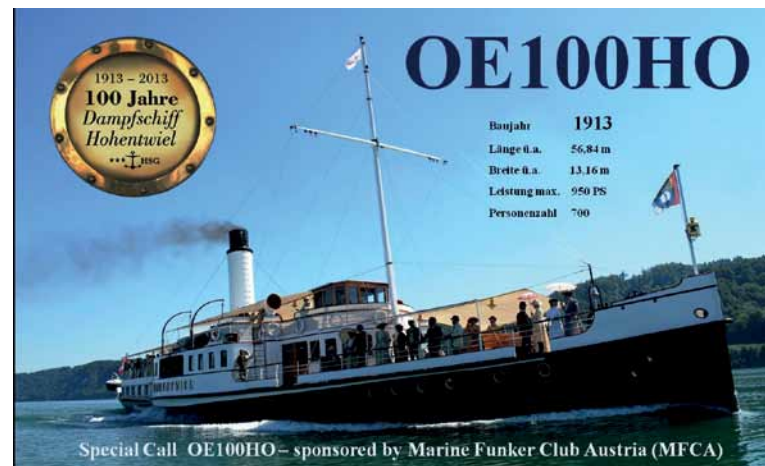
Auch den Hanno aus Mörbisch OE1JJB/p, AT0004 habe ich im LOG.

73, Walter OE4PWW

MNI TKS den beiden OE-LT-Crews für ihren tollen Einsatz!



OE100HO zum letzten Mal qrv



Am 10. Oktober wird der 100jährige Bodensee-Dampfer HOHENTWIEL (Bj. 1913) mit dem MFC-A-Sonderrufzeichen OE100HO zum letzten Mal auf 14.052 und 7.060/7.020 kHz on air sein.

Während dieser letzten Nachtfahrt in diesem Jahr (19.00-24.00 Uhr Lt.) werden OM Josef HB9DAR als Schiffsführer und OE6NFK, schon zum viertem Mal als Gast an Bord, qrv sein.

Langsam neigt sich nun die „off shack“ – Zeit seinem Ende zu und wir segeln in ruhigere Gewässer. Nun können wir bis zum Frühjahr, auch wieder aus der gemütlichen Funkbude bald bei unseren maritimen Contests mitmachen.

vy 73 de Werner OE6NFK
<http://www.qth.at/mfca/>



Ergebnisse der VHF/UHF und Mikrowellen Aktivitätstage 2013

Wertungsstand August 2013

Callsign	VHF	UHF	Microwave
OE3PVC	3304	1396	
OE5JSL	3489		
OE3REC	2059	328	40
OE3JMB	174		
OE1PAB	1103	136	
SP8DXZ	678	182	
SP7HGT	1160	160	
OE1KDA	434	243	265
OE3PGU	207	20	
OE5FPL	189		
OE3RTB	833	1676	
SQ8NGX	55	24	
OE1RGU	197	245	
OE5D	406	657	
OE3WHU	120	98	2550
OE3LI			1306
OE3WRA			660
OE3C			80
OE1RVW			230
OE3WOG			120

Für Nachrichten/Benachrichtigungen betreffend Mikrowellen und/oder AktivitätsContest, bitte folgende E-Mailverteiler abonnieren:

<http://ml.oevsv.at/listinfo/aktivitaets-Contest> und <http://ml.oevsv.at/listinfo/mikrowelle>

Ein Verzeichnis aller derzeit bestehenden E-Mail-Listen (auch zu anderen Themen) findet man unter: <http://ml.oevsv.at/listinfo>

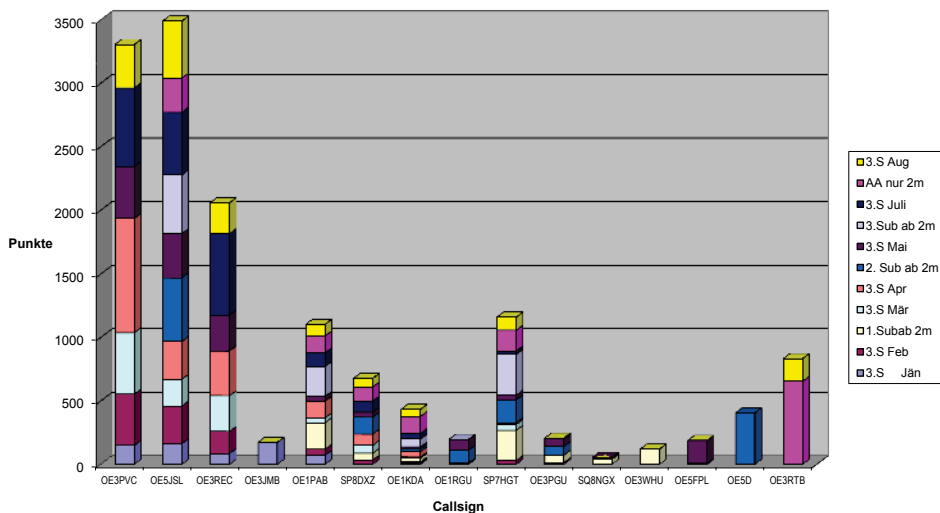
Termine 2013:

5.-6. Oktober 2013
IARU R1, UHF Contest ab 70 cm

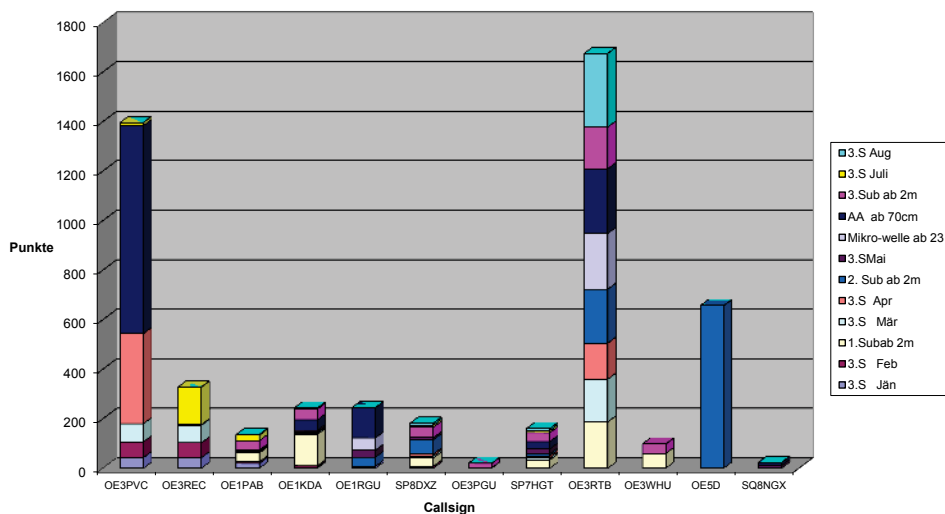
11.-13. Oktober 2013
RSGB Convention,
www.rsgb.org/rsgbconvention

12.-13. Oktober 2013
59. BBT Treffen in St. Englmar, BRD

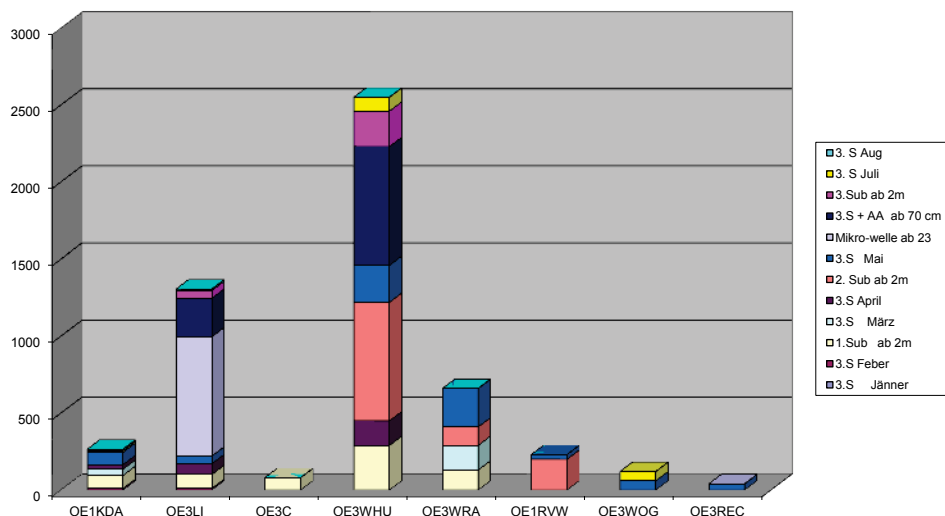
Statistik VHF



Statistik UHF (70/23/13cm)



Statistik Mikrowelle



Termine 2013: (Fortsetzung)

18.-19. Oktober 2013
Microwave Update,
Morehead, Kentucky, USA,
www.microwaveupdate.org

20. Oktober 2013
Aktionssonntag ab 2 Meter

2.-3. November 2013
Marconi Memorial Contest
(nur 2 Meter und nur CW)

17. November 2013
Aktionssonntag ab 2 Meter

15. Dezember 2013
Aktionssonntag ab 2 Meter

Funkvorhersage

Bearbeiter: Dipl.-Ing. Frantisek K. Janda, OK1HH

E-mail: ok1hh@quick.cz

KW-Ausbreitungsbedingungsvorhersage für Oktober 2013

Häufigere Störungen und kürzere Verbesserungsintervalle bleiben auch für den Rest des gegenwärtigen Elfhahreszyklus wahrscheinlich wie gewöhnlich. Der nächste Elfhahreszyklus wird angeblich niedrig sein und so bleibt uns nichts anderes übrig, als aus den gegenwärtigen Ausbreitungsbedingungen „möglichst viel herausfordern“. Die Anzahl der Stationen in den KW-Bändern – die man während des XX. Jahrhunderts hören konnte – wird wahrscheinlich nicht mehr überwunden werden. Man hat aber moderne und effektive Mittel zur Verfügung (DX Cluster, reverse beacon, remote RX, eventuell auch remote QTH), dass man keine Gelegenheit verpassen muss.

Im Oktober erwartet man die Sonnenaktivität auf dem Niveau dieser Sonnenfleckenzahlen: SWPC $R = 80,4 \pm 7$, IPS $R = 49,1$, SIDC $R = 57$ mit der Benützung der klassischen Methode und $R = 77$ nach der kombinierten Methode und nach Dr. Hathaway $R = 65,7$. Für unsere Vorhersage

benützt man die Sonnenfleckenzahl $R = 77$, entsprechend dem Solarflux $SF = 125$ s.f.u.

Die diesjährige Sommersaison der sporadischen Schicht E war nicht die schlechteste, Öffnungen in den UKW-Bändern waren zwar vielleicht seltener, aber auf KW war ihre Anwesenheit fast täglich spürbar. Die höchsten kritischen Frequenzen der Schicht F2 waren zeitig am Vormittag und verhältnismäßig spät am Abend regelmäßig zu messen. Erst in der zweiten Augushälfte begann sich das Vormittagsmaximum in die Mittagsstunden zu verschieben. Die Entwicklung war verhältnismäßig dynamisch und die Verbesserungen wechselten mit den Verschlechterungen schnell und unregelmäßig.

Der Sommer ist aber schon lange hinter uns und vor uns ist der Oktober, wo die Ionosphäre für gewöhnlich eines ihrer freundlicheren Gesichter zeigt. Nutzen wir

es möglichst effektivsten aus, in einem Jahr wird der Elfhahressonnenzyklus schon zum Minimum unabwendbar zielen. Alle KW-Bänder werden sich öffnen, auch wenn das 10 m-Band eher selten und fast sicher außer den transpolaren Trassen, wo das 20 m-Band das geeignetste Band sein wird, während sich das 15 m-Band in den meisten Tagen in die meisten Richtungen von den südlichen bis die entlang der Breitenkreise verhältnismäßig anlässlich öffnen sollte.

Durchschnittliche Indizes der Aktivität der Sonne und des Magnetfeldes der Erde für den August wurden so gerechnet: Solarflux 114,7 s.f.u., die Sonnenfleckenzahl $R = 66,0$ und der Index der Geomagnetaktivität aus dem Observatorium Wingst $A = 11,0$. Wenn man die letzte R in die Formel für den geglätteten Durchschnitt einsetzt, erhält man für den Februar 2013 $R12 = 58,4$.

OK1HH



Besuchen Sie uns im Internet : www.igs-electronic.at

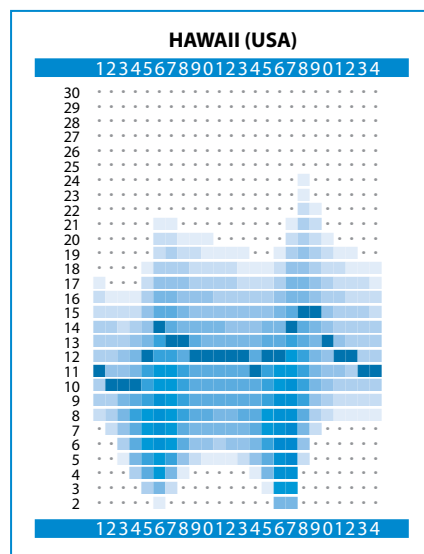
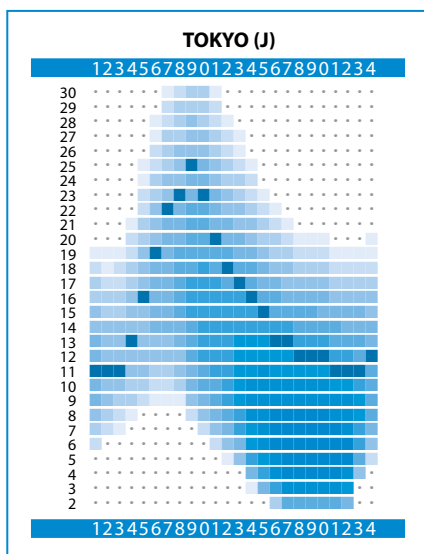
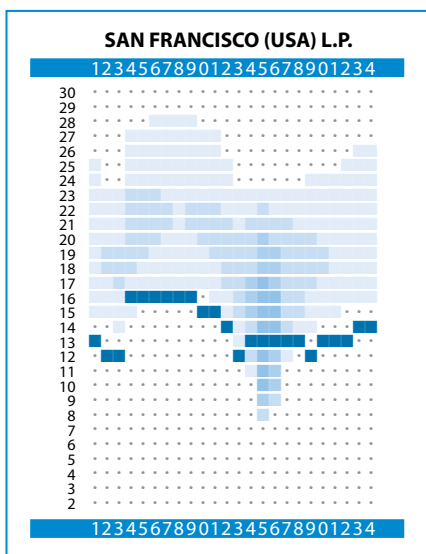
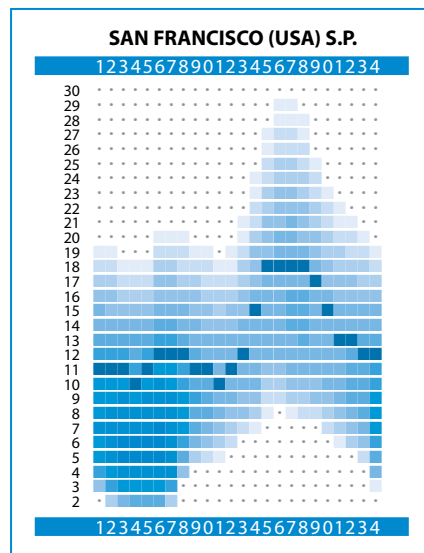
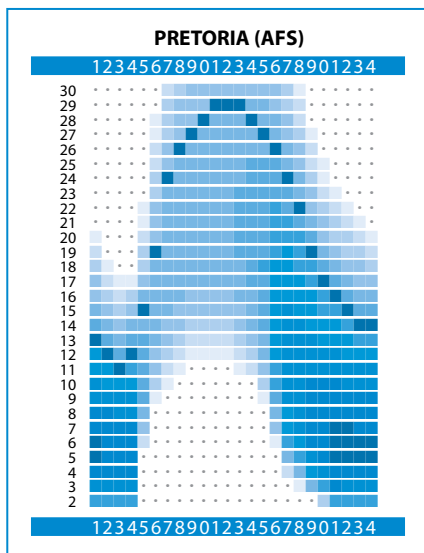
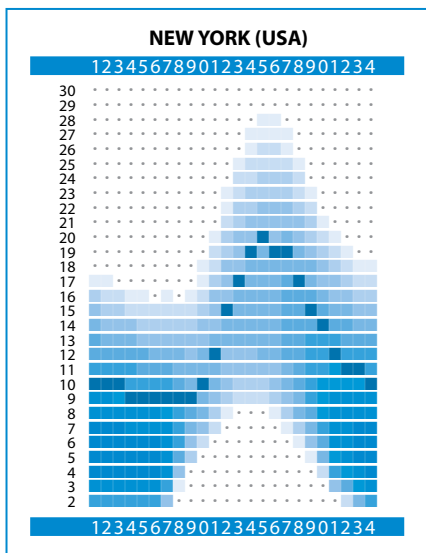
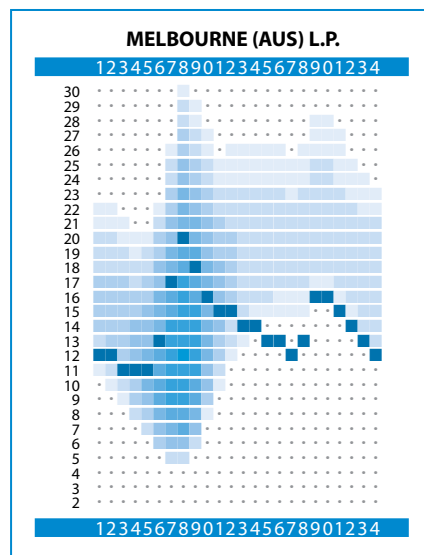
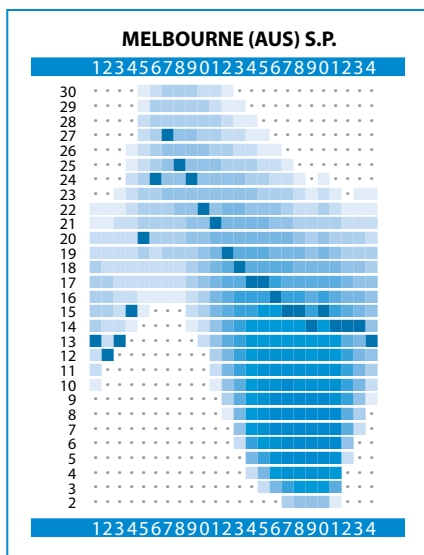
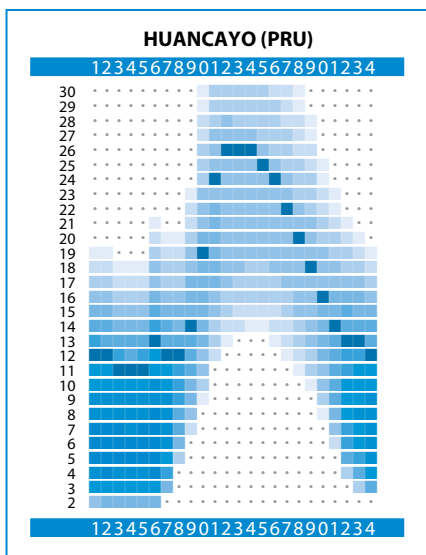
Ing. G. Schmidbauer GesmbH
4040 Linz/Donau, Pfeifferstr. 7
tel 0732 733128 fax 0732 736040
email : info@igs-electronic.at

GROSSER – HERBST – EINKAUFSTAG

Mittwoch 9. Oktober 2013 9:00 bis 21:00 Uhr (durchgehend geöffnet)

**Eine Fülle an Sonderangeboten erwartet Sie !
Minus 10% auf alle lagernden Antennen (bei Abholung) !**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch !



Nodes und Kurzwahlen der Relais, Links und Konferenzserver auf EchoLink in OE

Rufzeichen	QTH	QRG (MHz)	Kanal	Node Nr.	Kw.
OE1XUU-R	Wien-Kahlenberg, 549 m, PL 162,2 Hz	438.950	R82	6406	100
OE1XFW-R	Wien-Laaerberg, 317 m, gekoppelt 70 cm/2 m, HAMNET	438.650	R70	3302	101
		145.625	R1	3302	101
OE-CONF	OE-Konferenzserver, 10.Bezirk	EchoLink	Confer.	291243	103
OE2XBB-R	Schafberg, 1.782 m, 1.750 Hz, PL 88.5 Hz	439.200	R92	155168	200
OE2XSL-R	Salzburg-Gaisberg, 1.288 m, PL 88.5 Hz	145.6875	R3X	245785	201
OE3XEU-R	Waidhofen a. d. Thaya-Frauenstafel, 695 m	439.025	R85	193828	304
OE3XES-R	Waidhofen a. d. Thaya-Frauenstafel, 695 m, PL 79.7 Hz	145.7875	R7X	185200	305
OE3XDA-R	Amstetten, Randegg – Hochkogelberg, 711 m	438.850	R78	344042	307
OE3XPA-R	St.Pölten-Kaiserkogel, 726 m	145.650	R2	341109	308
OE3XRB-R	Amstetten-Sonntagberg, 712 m	438.900	R80	589653	309
OE3XWW-R	Mönichkirchen, 1.002 m ³⁾	438.575	R67	634262	310
OE4XUB-R	Brentenriegel, 605 m, gekoppelt via VoIP mit OE4XRA	145.775	R7	156782	400
OE4XRA	Hirschenstein, 850 m	438.850	R78	gekoppelt	
OE5XKL-R	Obertraun-Krippenstein, 2.100 m	145.7125	R4X	534058	504
OE5XUL-R	Ried-Geiersberg, 555 m	145.775	R7	611811	507
OE5XYP-R	Steyr, 330 m	51.850	RF85	409240	509
OE5XOL-R	Linz-Breitenstein, 955 m ²⁾	438.575	R67	351807	514
OE5XDO-R	Pfarrkirchen, 900 m, 1.750 Hz	438.950	R82	389978	517
OE6XCG-R	Grambach bei Graz, 345 m	438.775	R75	521344	600
OE6XDF-R	Dobl bei Graz, 350 m	1298.050	RS02	228606	601
OE6XRE-R	Leoben-Reichenstein, 2.128 m, PL 103.5 Hz	439.100	R88	383901	606
OE6HOF-L	Graz – Link zu OE6XTG, Graz-Schöckl, 1.445 m	145.600	R0	529413	608
OE6XBF-R	Hochstraden-Stradnerkogel, 608 m	438.975	R83	62308	623
OE7XOI-R	Landeck, Fiss, Zwölferkopf, 2.540 m ¹⁾	438.875	R79	96498	700
OE7XTI-R	Innsbruck-Patscherkofel, 2.246 m	145.6125	ROX	60200	701
OE7ABH-L	Uderns/Zillertal	432.850	Simplex	256075	702
OE7XKT-L	Kaltenbach/Zillertal	432.800	Simplex	490481	703
OE7XBB-L	Kufstein (Bahnhof)	144.950	Simplex	577480	704
OE7XLI-R	Lienz/Osttirol, Hochstein, 2.023 m, 1.750 Hz	145.700	R4	288519	708
OE7XTT-R	Penkenjoch, Hint. Zillertal, 2.095 m, 1.750 Hz	145.750	R6	404786	713
OE8XLK-R	Koralpe, 2.070 m	438.700	R72	276129	802
OE8XMK-R	Klagenfurt-Magdalensberg, 1.053 m, PL 88.5 Hz ⁴⁾	146.625	R1	758502	803
OE8XDK-R	Spittal-Goldeck, 2.192 m	439.000	R84	465099	808
OE9XVI-L	Frastanz-Vorderälpele, 1.200 m	432.800	Simplex	472143	901

¹⁾ OE7XOI-R SVX-Link: EchoLinkmodul einschalten: Node eingeben, bei Kurzwahlen „D“ voransetzen, z. B. D100 für Wien, Raute # für discon deaktiviert

²⁾ OE5XOL-R SVX-Link: Anleitung auf echolink.at

³⁾ IRLP Node 5974

⁴⁾ Test

Die Kurzwahlen gelten für alle OE-Relais. Zum Verbindungsaufbau braucht man nur die DTMF-Ziffernfolge einzugeben (Node oder Kurzwahl). Nach beendetem QSO nicht vergessen, die Verbindung mit „#“ wieder zu trennen. Bei einigen Relais deaktiviert.

Einige DTMF-Befehle:

- * Relaisinfo
- # Zuletzt verbundene Station trennen
- ## Alle Stationen trennen
- 08 Echolink Status: "Wer ist verbunden?"
- 09 Neuerliche Verbindung zur zuletzt getrennten Station

Stand per 11. September 2013
www.rundspruch-audio.oevsv.at/
Nodes.doc, www.echolink.at,
www.echolink.eu

Referat EchoLink im ÖVSV-DV
 Fred, OE3BMA

Österreichische UKW-Meisterschaft 2013

Stand 1. September 2013

VHF-Single-Operator

Rufzeichen	Gesamt	1. subreg	2. subreg	3. subreg	AA-VHF	IARU-VHF	Marconi
1. OE5RBO	236276	46773	66737	73295	49471		
2. OE6KME	181238	17858	46745	73417	43218		
3. OE1ANU	169774	36153	40581	69008	24032		
4. OE3FLU	85950	6286	24894	38025	16745		
5. OE5JSL	71755		23143	40234	8378		
6. OE3ACS	64255		31922	32333			
7. OE1ILW	37462				37462		
8. OE3MDB	31016		9860	21156			
9. OE3ARC	21040	12460			8580		
10. OE3RTB	20945				20945		
11. OE5HSN	11259				11259		
12. OE9MON	10710			10710			
13. OE8MDK	7580		7580				
14. OE3PGU	6220	2316	2876	1028			
15. OE8SWR	5431		5431				
16. OE5FPL	3408		3408				
17. OE3WHU	2648	2648					
18. OE5FZO	318		318				

VHF-Single-Operator-QRP

Rufzeichen	Gesamt	1. subreg	2. subreg	3. subreg	AA-VHF	IARU-VHF	Marconi
1. OE5LHM	91099	30818	44545	15736			
2. OE6PPF	56445	7971	20236	18017	10221		
3. OE5HPM	35926	15363		20563			
4. OE3GRA	25241	6962	18279				
5. OE5KAP	21218			16101	5117		
6. OE5PEN	13295		5709	7586			
7. OE6DRG	13226				13226		

VHF-Multi-Operator

Rufzeichen	Gesamt	1. subreg	2. subreg	3. subreg	AA-VHF	IARU-VHF	Marconi
1. OE1W	756613	179919	200564	251874	124256		
2. OE5D	639762	179716	195694	184971	79381		
3. OE6V	214918	48042	51566	101201	14109		
4. OE8GVK	159611			159611			
5. OE5XTM	70430			35319	35111		

UHF-Single-Operator

Rufzeichen	Gesamt	1. subreg	2. subreg	Mikrowelle	AA-UHF	3. subreg	IARU-UHF
1. OE3RTB	197357	36146	50701	43595	22946	43969	
2. OE3JPC	118413	3034	28750	2787	28250	55592	
3. OE1TGW	87315	10033	40610	30800	5392	480	
4. OE5RBO	44249	7360	13624	4125	8406	10734	
5. OE3REC	24945			24945			
6. OE3GAU	15479	3920	5042			6517	

Rufzeichen	Gesamt	1. subreg	2. subreg	Mikrowelle	AA-UHF	3. subreg	IARU-UHF
7. OE3PVC	9175				9175		
8. OE6KME	7083				7083		
9. OE8SWR	2833		2833				
10. OE9MON	2375					2375	
11. OE3WHU	722	442					280
12. OE3PGU	164						164

UHF-Single-Operator-QRP

Rufzeichen	Gesamt	1. subreg	2. subreg	Mikrowelle	AA-UHF	3. subreg	IARU-UHF
1. OE6PPF	80421	4065	7299	21098	16484	31475	
2. OE6DRG	45726	3906	7926	8091	5869	19934	
3. OE5HPM	8608	1867	1834			4907	
4. OE5OMP	5404	5404					
5. OE1ANU	2232			2232			
6. OE3GRA	80	12	48			20	

UHF-Multi-Operator

Rufzeichen	Gesamt	1. subreg	2. subreg	Mikrowelle	AA-UHF	3. subreg	IARU-UHF
1. OE3A	782913	183616	188668	162813		247816	
2. OE5D	168528	80602	19875	14085	6088	47878	
3. OE5VRL	157319	81987				75332	
4. OE3C	16650				10704	5946	
5. OE5XTM	2674					2674	

SHF/EHF-Single-Operator

Rufzeichen	Gesamt	1. subreg	2. subreg	Mikrowelle	AA-UHF	3. subreg	IARU-UHF
1. OE3WHU	11962		7710	2845		1407	
2. OE1TGW	6261	462	1912	3164	723		
3. OE3WRA	5906	2094	1998	1814			
4. OE8PGQ	4803		4803				
5. OE3LI	1388	91		866	431		
6. OE3REC	789			789			
7. OE8SWR	16		16				

SHF/EHF-Multi-Operator

Rufzeichen	Gesamt	1. subreg	2. subreg	Mikrowelle	AA-UHF	3. subreg	IARU-UHF
1. OE5VRL	76995	6982	26564	12901	5072	25476	
2. OE3C	40757	3059	12039	7709	4124	13826	
3. OE3XSM	3853		2666	387		800	
4. OE5D	225					225	

59. Treffen des Bayerischen Bergtages (BBT)

Das **59. Treffen des Bayerischen Bergtages (BBT)** findet dieses Jahr am **12. und 13. Oktober 2013** in Sankt Englmar im Bayerischen Wald statt. Das Veranstaltungsort ist der Berggasthof Markbuchen in 94379 St. Englmar, Markbuchen 4.

Weitere Informationen:

Erhard Seibt DC4RH – BBT-Organisator, Bergham 34, D-83624 Otterfing, E-Mail: dc4rh@darf.de



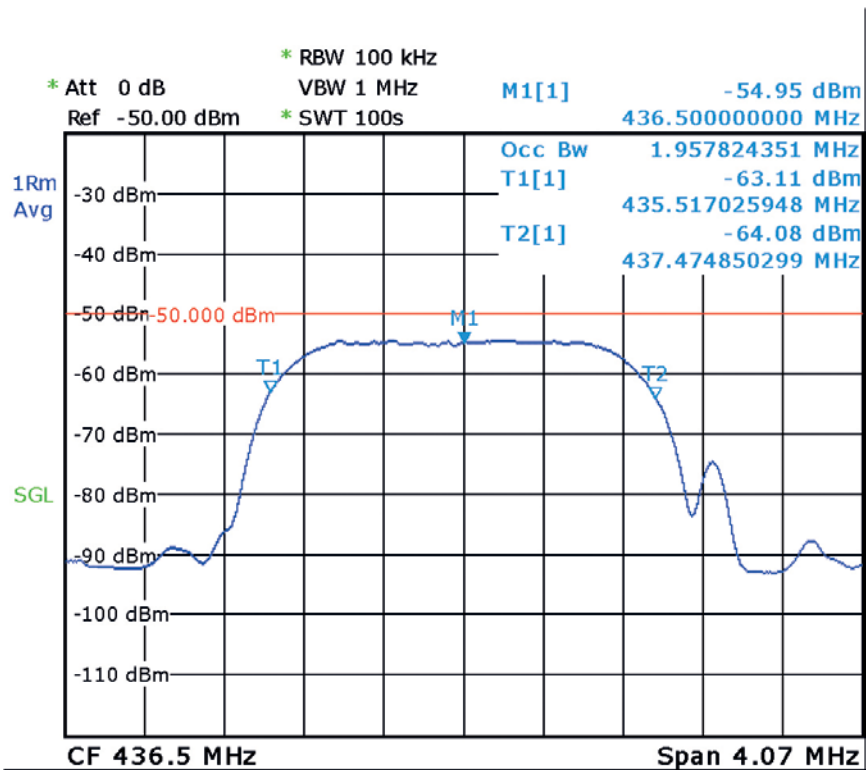
Digitalfernsehen im 70 cm Band erfreut sich zunehmender Beliebtheit!

Seit Inbetriebnahme des digitalen Fernsehumsetzers OE5XUL in Ried-Geiersberg steigt die Anzahl der User erfreulicherweise ständig an. Das ist auch darauf zurückzuführen, daß das dazu notwendige Empfangsequipment exklusive Antenne etwa nur um die 40 € kostet. Wird bei OE5XUL in DVB-S mit 2 MHz Bandbreite gesendet, verwendet OE7DBH in Tirol DVB-T zur Aussendung. OM Banko berichtet ebenfalls über ausgezeichnete Ausbreitungsergebnisse bei toller Bildqualität. Auch hier wird nach einer preisgünstigen Lösung unter Verwendung eines USB-Sticks gesucht. Die Vorteile der Digitalisierung kennen wir ja alle aus dem kommerziellen TV.

In OE5 sendet OE5SFM OM Franz aus Eberschwang regelmäßig am Samstag um 10.00 Uhr technische Beiträge, die von nachstehenden Funkamateuren empfangen werden:

- OE5DZL – OE5MLL – OE5FKL – OE5YSP – OE5FAM – OE5WVM – DK2LXL – OE5VEM – OE5VEN – OE5JEP – OE5MAO (auch sendeseitig qrv) – OE5JNL (auch sendeseitig qrv).

Derzeit arbeite ich an einem günstigen selektiven 70 cm-Vorverstärker, der 10 dB-Verstärkung bringt, und kaskadierbar ist, sodass 20 dB oder mehr erreicht werden können. Verwendet wird ein ehem. UHF – TV-Tuner der Firma Telefunken. Der Tuner hat einen selektiven Eingangskreis und 2 weitere Bandfilterkreise in der Schaltung. Ein gesonderter Bericht darüber folgt in einer der nächsten QSP.



Date: 3.SEP.2011 19:58:15

Von OE5SFM habe ich für die QSP Bildmaterial bekommen, das ich hier gerne veröffentliche.

Ein Interneteinstieg auf der Homepage des ÖVSV unter „Oberösterreich-Technik-Digital-ATV“ lohnt sich für Interessenten ebenfalls.

Nachstehend die DTMF-Befehlsliste für das ATV-Relais OE5XUL. In den Abbildungen sieht man OE5SFM in seinem shake beim Rundspruch und das abgestrahlte Digitalsignal.

viel Spaß in ATV wünscht Euch OE5MLL, ATV Referent im ÖVSV

ATV-Relais OE5XUL/TV3 (Stand 04. Juni 2011)

Steuerbefehle für die Relaissteuerung (PONCOM) mit ATV-NETIO.

Die Vorwahl von OE5XUL ist immer „6“, dann folgt immer der Stern „*“, dann ein zweistelliger Befehl und zum Abschluss

die Raute „#“ (=ENTER).

Vorwahl * Befehl # 6 * z. B.: 10 #

Zwischen den einzelnen Eingaben darf nicht länger als 5 sec. gewartet werden.

Bei Irrtum einfach „#“ eingeben von vorne beginnen.

Der User auf OE5XUL geht nach folgendem Schema vor: Die Vorwahl ist immer „6“, dann folgt immer der Stern „*“ der

Die User auf OE5XUL haben folgende Befehle zur Verfügung:			
Befehl	Ausgabe	Eingabe	
6*10#	OE5XUL Testbild mit Ton	1	0
6*11#	OE5XUL Hilfeseite + Status	1	1
6*12#	OE5XUL Normalbetrieb	1	2
6*13#	OE3XDA auf OE5XUL	1	3
6*14#	Videoshow auf OE5XUL	1	4
6*15#	Info + Bilder auf OE5XUL	1	5
6*16#	OE2XUM auf OE5XUL	1	6
6*17#	OE5XUL Aussenkamera	1	7
6*18#	OE5XUL Infotexte	1	



OE5SFM

eigentliche Steuerbefehl hat zwei Stellen, die erste Stelle bezieht sich immer auf das Sendesignal und die zweite auf das Empfangssignal.

Die OE5XUL Ausgabe hat die Nummer „1“, daher folgt nach dem Stern „*“ immer eine „1“ will man das Testbild mit Testton sehen, folgt eine „0“ als Abschluss kommt immer die Raute „#“ (vergleichbar mit Enter am PC). **Der Befehl lautet: „6*10#“**

Bitte nach Sendeschluss auf 6*11# schalten, dann fällt das Relais sicher nach 5 Minuten ab und kann durch ein 23 cm



CQ

Signal auf der Eingabe nicht ungewollt aufgetastet werden!



CQ CQ

An einer Steuerung über Hamnet wird zur Zeit von OE5PON und OE5FHM noch gearbeitet.

Not- und Katastrophenfunk

Bearbeiter: Michael Maringer, OE1MMU
E-Mail: notfunk@oevsv.at



Notfunkinformation

Ich habe mich entschlossen mit **31. Dezember 2013** meine Funktion als Notfunkreferent im Dachverband zurück zu legen.

9 Jahre im Amt genügen, ich mache Platz für einen motivierten Nachfolger, der mit viel Kraft und Ausdauer die Probleme lösen kann, die für mich nicht lösbar waren.

Ich bedanke mich bei allen die es betrifft für die Zusammenarbeit im Sinne des Notfunks, ich werde den Amateurfunk weiterhin so leben, wie er mir (!) Spaß macht.

Insbesondere werde ich meinen ADL 303 und die ALLS (Amateurfunk-Landesleit-

stelle) NÖ tatkräftig unterstützen. Die Zusammenarbeit mit der Magistratsdirektion Wien bleibt ebenfalls bestehen, dort lege ich meinen Schwerpunkt auf den Funkbetrieb mit der OEK 310 und OE1XKD.

Bis zum 31. Dezember ist ja noch ein wenig Zeit, folgende Aktivitäten betreue ich noch:

5. Oktober 2013:

Sirenenprobe aus der KLZ Wien, ab 11.00 Uhr Lokalzeit ist die OE1XKD auf 145.500 MHz simplex und Relais R 82 qrv!

Meldungen über die Hörbarkeit der Sirensignale aus Wien und Umgebung ab

12.00 Uhr Lokalzeit. Es wird der Funkverkehr mit einer Leitstelle geübt.

26. Oktober 2013:

Sicherheitsfest Rathausplatz mit den Helfern Wiens, ÖVSV-Zelt.

23. November 2013:

Übung Direkt 2/2013 aus der KLZ Wien, ab 10.00 Uhr Lokalzeit ist die OE1XKD auf 145.500 MHz simplex qrv! Es wird der Funkverkehr mit einer Leitstelle geübt.

vy 55 und 73
OE1MMU Michael Maringer

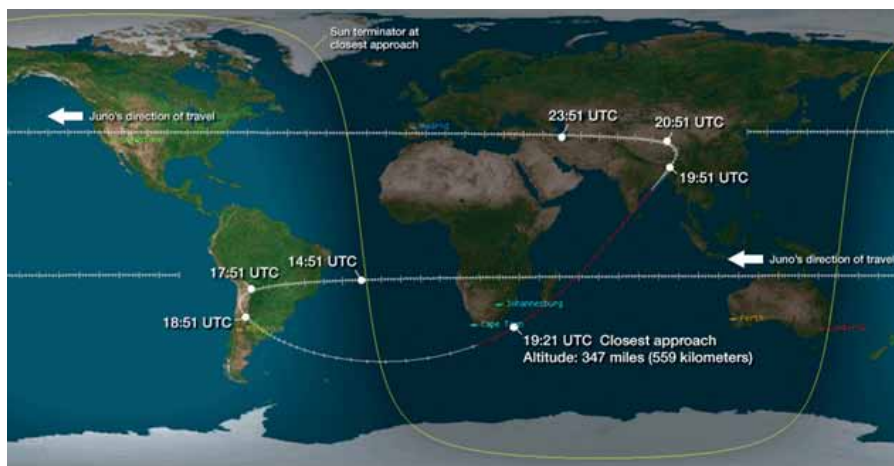
Space und Near Space News

HI zu Juno

Die Juno Mission der NASA ladet alle Funkamateure zu einem interessanten Experiment ein.

Am 9. Oktober wird die Forschungssonde Juno die Erdgravitation nutzen um einen An Schub für den Flug zum Jupiter zu erhalten. Die Sonde hat die Aufgabe Funk und Plasmawellen zu erforschen. Beim Vorbeiflug hat daher die Sonde die Antennen der Funksensoren Richtung Erde gewandt und wird im 10 m-Band die Detektion der Funkwellen vornehmen. Dazu soll im weltweit koordinierten konzertierten Gleichtakt Funkamateure die CW-Aussendungen von „HI“ vornehmen, welches die die Sensoren wahrnehmen sollen. Neben dem Spaß der Teilnahme gibt es auch eine QSL-Karte, welche bei der NASA per E-Mail angefordert werden kann. Start des Events ist der 9. Oktober um 18.01 UTC und endet um 20.41 UTC. Teilnehmen können alle Funkamateure egal welcher Antenne unter Einhaltung der jeweiligen gesetzlichen Gegebenheiten. Es werden dabei Frequenzen im 10 m-Band von 28.001 MHz bis 28.45 MHz verwendet. Die Durchgangzeiten bzw. Beam-Richtungen sind im Bild zu sehen.

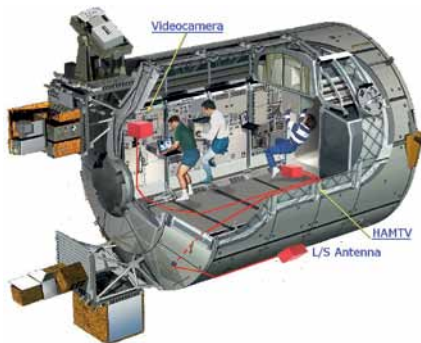
Weitere Details über den Ablauf, Frequenzwahl und des FlashMob CWs sind auf <http://www.jpl.nasa.gov/hijuno/> zu finden.



Durchgangzeiten bzw. Beam-Richtungen

ISS DATV

Bald wird es im 13 cm-Band D-ATV Aussendungen von der ISS zu bewundern geben.



Dabei sollen die Aussendung primär die ARISS Funkkontakte unterstützen. Seitens der Technik ist ein drehbare Antennenanlage im 13 cm-Band, ein Frequenzkonverter und ein handelsüblicher digitaler Sat-Receiver notwendig. Alternativ kann mittels definierten PC Sat-Karten und der Software von F6DZP (<http://www.vivadatv.org/page.php?p=tutioune-en>) der Empfang versucht werden.

An Frequenzen wird die Aussendung auf 2422 MHz primär bzw 2437 MHz mit 1.3 Ms/s bzw. 2.0 Ms/s mit FEC 1/2 im DVB/S Format vorgenommen. Es wird erwartet, dass ein Empfang von mehreren Minuten bei idealem Überflug möglich

ist. Diese Aussendungen sollen dann über IPTV Techniken zusammengefasst werden und ein Beiwohnen von zirka 15 Minuten erlauben. Die Inbetriebnahme des Equipments und auch erste Tests sind ab Ende Oktober 2013 geplant.

Technische Details sind auf <http://www.ariss-eu.org/HamVideo.pdf> bzw. <http://amsat-uk.org/2013/05/12/hamtv-from-the-iss/> zu finden.

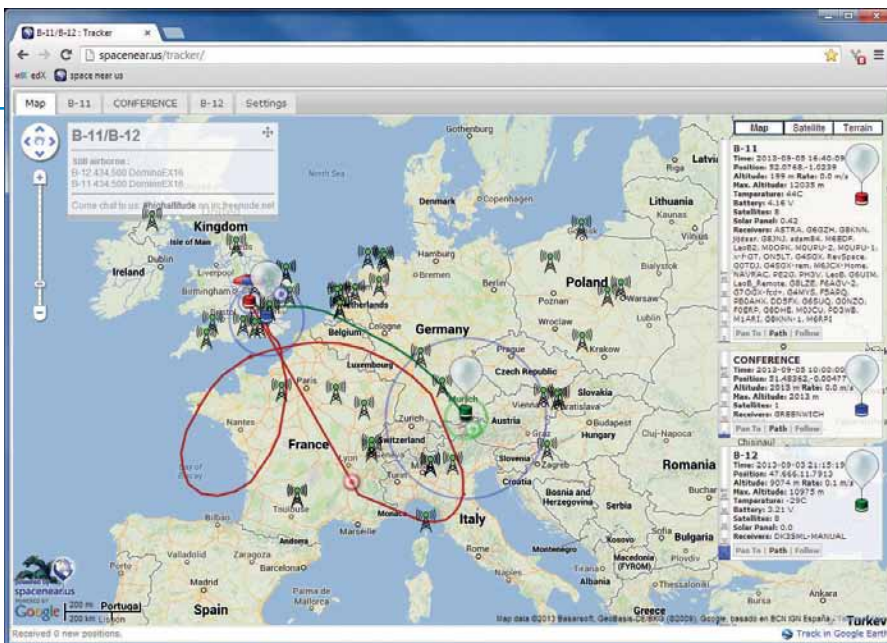
Start von FUNcube1 steht bevor

Wenn alles gut geht, gesellt sich mit FUNcube1 ein weitere Amateurfunk Satellit mit Transponder Funktionalität dazu. Dieser Cube Sat arbeitet mit 70 cm Up und 2 m Downlinkfrequenzen. Der Satellit wird mit weiteren Cube Sats am 21. November um 7 UTC ausgesetzt. Details über den Verlauf und den Frequenzen sind auf <http://amsat-uk.org/funcube/funcube-cubesat/> zu finden. Spannende Experimente und QSOs sind darüber zu erwarten.



High altitude balloons (HAB)

Durch gesetzliche und neue technische Möglichkeiten ist ein wahrer Boom von Ballonstarts mit Funklast in Europa zu erkennen. Mehrmals wöchentlich finden dabei Starts auf ISM Frequenzen sowie auch koordinierten Amateurfunk Nutzlasten statt. Speziell in UK sind die meisten Starts wahrzunehmen, die auch in OE durch VieHAB oder Starts des ÖWF ihre Fortsetzung finden. Und auch bei uns durch die oftmals gute Wetterlage und guten Vorplanungen sind nun mehrtägige Fahrten keine Seltenheit mehr. Somit schaffen es Ballone durchwegs auch den Weg bis zu uns. Das spannende dabei, das Funkamateure bzw. Nichtfunkamateure über Web und Kommunikationssoftware vernetzt ein Tracking der Ballone fast lückenlos über Europa hinweg schaffen. Da klarerweise Funkamateure im Betrieb und Antennentechnik einen ausbildungs-



technischen Vorteil haben, sind jene gern gesehen bei den Verfolgungen. Seitens der Technik ist neben der 70cm Empfangsantenne und Empfänger die Software dI-fldigi im Einsatz (http://ukhas.org.uk/guides/tracking_guide/german), welche die Daten und oftmals auch Bilder zentral zusammenfasst. Einen Überblick der Technik ist auf <http://ukhas.org.uk/start> zu finden.

Die zentrale taktische Webseite über aktuelle Starts ist <http://spacenearus/tracker/> und einen Blick da reinzuwerfen lohnt sich. Achtung Suchtgefahr!

Jugendreferat ÖVSV

Bearbeiter: David Reiter, OE5DFL
E-Mail: jugend@oevsv.at



Amateurfunkpräsentation an der HTBLA Wels

Zum zweiten Mal fanden am 28. Juni dieses Jahres an der Höheren Technischen Bundeslehranstalt Wels Präsentationen rund um das Thema Amateurfunk statt. Dieses Jahr waren wir mit einer fünfköpfigen Mannschaft und einigen Koffer- und raumladungen an Equipment vertreten. Besagte Mannschaft bestand heuer aus Adolf Trnka OE5TMM, Gerhard Leitgeb OE5LTL, Peter Leitner OE5PLN, DI Martin Weigl OE5CUL und mir.



Aufgrund der bereits zwei Tage zuvor verrichteten Aufbauarbeiten, konnten wir am Freitagmorgen nach kurzer Testphase sofort mit der ersten Gruppe beginnen. Die Präsentation entsprach den in den letzten QSP-Ausgaben beschriebenen Richtlinien und ermöglichte sowohl für das klassenweise erschiene Publikum, als auch für uns Vortragende kurzweilige und abwechslungsreiche Durchgänge.

Neben einer KW/UKW-Station, einer Notfunkstation und einem Museums- und Technikbereich wurde von uns erstmals auch eine HAMNET-Verbindung mit unserem neuen Portabequipment vorgeführt.

Nicht weniger begeistert war auch ein Test-E-Mail, welches mit WINMOR an ein Smartphone eines Schülers über Kurzwellenle gesendet wurde.

Auch Mitglieder des Lehrpersonals folgten interessiert unseren Ausführungen und waren ebenso, wie die meisten Schüler froh über eine kleine Abwechslung in den schon mehr oder weniger anstrengenden letzten Schultagen.

Amateurfunk auf der Kidskompass 2013

Erstmalig fand dieses Jahr am 20. Juni in Wels die Kidskompass, eine Sport- und Freizeitmesse für Kinder und Jugendliche statt. Die Ortsgruppe Wels ADL 512

erhielt dankenswerter Weise kostenlos einen 30m² großen Messestand inklusive Verpflegung für alle Mitwirkende sowie entsprechende technische Infrastruktur zur Verfügung gestellt.

Unser Team, bestehend aus Tina Hüller OE5HTL, Erich Frauscher OE5EVM, Christian Hadler OE5HCE, Helmut Stadelmeyer OE5GPL, Peter Leitner OE5PLN und mir, war mit drei KW/UKW-Stationen, einer Bastecke und einem Technikbereich vertreten.

Fasziniert von den vorgeführten CW-QSOs bauten einige Kinder die von Helmut OE5GPL zur Verfügung gestellten Morsesummer zusammen. Die Freude war groß, als die Schaltung erste Töne von sich gab. Auch das Notfunkequipment



und die damit getätigten Verbindungen weckten bei Eltern und Kindern gleichermaßen großes Interesse. Einen Tag zuvor entstanden beim Aufbau einige Zweifel was erfolgreiche Funkverbindungen betraf, da wir nur die Möglichkeit, Antennen direkt in der Messehalle aufzubauen zu können hatten. Nach einigen Tests wurden diese Zweifel aufgrund ausgezeichneter Rapporte umgehend beseitigt.

Wie wir es von Christian OE5HCE gewohnt sind gibt es natürlich auch ein Video von der Messe. Zu finden ist dieses unter <http://www.youtube.com/> unter dem Suchbegriff „Kidskompass“.

Projektstage des RG Lambach

Am 2. und 3. Juli fanden, wie jedes Jahr die Projektstage des Realgymnasiums Lambach statt. Dieses Mal stand neben vielen anderen Projekten eine Fuchsjagd

in Stadl-Paura auf dem Programm. 15 Schüler meldeten sich zu diesem Projekt.

Am ersten Tag begannen Gerhard (OE5LTL) und ich mit einem kurzen Vortrag allgemein zum Thema Amateurfunk. Gerhard übernahm anschließend den KW-Funkverkehr und ich bastelte mit den Schülern Paperclip-Keys. Für uns unerwartet, sorgten drei Feldtelefone, eine Vermittlung und einige Meter an Fernmelde-Litze für größte Begeisterung. So ging der erste Vormittag rasch seinem Ende zu.

Nachdem ich meinen Garten wieder vom Draht befreit hatte, legten wir am nächsten Morgen die Fuchse im Umkreis von einigen hundert Metern aus und bereiteten die Peiler vor. Nach einer Einschulung starteten die Schüler in Zweiergruppen die Jagd. Nachdem alle wieder zurück



gefunden hatten fand die Siegerehrung und abschließendes Würstlgrillen über dem Lagerfeuer statt.

Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen, die zum Erfolg dieser Projekte beitrugen bedanken und gleichzeitig aber auch den einen oder anderen Leser zu einer ähnlichen Aktion animieren und motivieren.

VIELEN DANK!

*vy 73 de David Reiter OE5DFL,
DV-Referent für Jugend*



funk-elektronik HF-Communication

www.funkelektronik.at

Grazerstraße 11, 8045 Graz-Andritz
Tel. 0043 (0) 316-672 968 verkauf@funkelektronik.at

Vertrieb von Communicationsgeräten und Zubehör

 **Distributor of FlexRadio System Products**

Beratung - Verkauf - Service - Reparatur - Garantie



NEU Icom IC-7100
ist ein KW / 6m / 2m / 70cm All Mode Transceiver mit D-Star und abgesetzten Bedienteil mit Touchscreen.

Preis: 1.440,00 EUR



NEU Yaesu FT-1DE
ist ein 2m / 70cm (VHF / UHF) Duo Band Handfunkgerät, Voll duplex, mit dem neuem C4FM / FDMA Digital Mode und eingebautem GPS, Navigation u.v.m.

Preis: 585,00 EUR

Amateurfunkpeilen

Bearbeiter: Ing. Harald Gosch, OE6GC
E-Mail: peilen@oevsv.at



Liebe Fuchsjägerinnen, liebe Fuchsjäger!

Ich darf Euch zum Ausklang der heurigen Fuchsjagdsaison noch zwei interessante Veranstaltungen ankündigen und Euch dazu herzlich einladen:

1.) 80 m Fuchsjagd in OE1

Am Sonntag, dem 6. Oktober 2013 in Wien im böhmischen Prater, auch bekannt als Laaer Wald. Das Briefing findet um 10.30 Uhr statt und der Start erfolgt um 11.00 Uhr.

Treffpunkt am Sonntag den 6. Oktober 2013 ab 10.00 Uhr in Wien 10, Otto-Geißler-Platz Parkplatz Böhmischer Prater, ausreichend Parkmöglichkeit vorhanden, die städtische Parkordnung ist einzuhalten.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln: Bus 15A oder Schnellbahn S60 bis Grillgasse, (zirka 14 Minuten Fußweg Gadennergasse/Battiggasse/Donabaumgasse/Otto-Geißler-Platz).

Das Terrain ist vorwiegend bewaldet, absolut flaches Gelände, abgegrenztes Gebiet, Kurslänge zirka 3 km. Anschließer Treffpunkt zur Siegerehrung um etwa 16.00 Uhr beim Heurigen „Zum Werkelmann“, Laaer Wald 218.

Aus organisatorischen Gründen wird um eine baldige Anmeldung zur Fuchsjagd

bzw. für den Besuch der Gastwirtschaft ersucht.

Diese Initiative geht zurück auf Tom OE1TKT, welchem es gelungen ist eine Gruppe Interessierter zusammenzubringen, welche bereits gemeinsam hochwertige Peiler nach DF7XU bauten. Tom wird diesen Bewerb, welcher vom Landesverband Wien veranstaltet wird auch ausrichten.

Die die letzte dokumentierte Fuchsjagd fand in Wien übrigens am 30. Mai 1975 statt. Es war damals die 13. OEM (Österreichische Meisterschaft). Danach übernahmen die Bundesländer das Geschehen. Es ist mir daher eine besondere Freude, dass ich nach so langer Zeit wieder eine Fuchsjagd in OE1 ankündigen darf.

2.) 80 m Saisonabschlussbewerb in St. Peter am Ottersbach/Steiermark
Am Samstag, dem 12. Oktober 2013, Treffpunkt ab 10.00 Uhr beim Bergler Schlössl, 8093, St. Peter am Ottersbach, Pebersdorfberg 39.

Briefing um 10.30 Uhr, Start erfolgt um 11.00 Uhr.

Veranstalter ist der ADL 613 mit seinem Leiter Ing. Franz Wieser OE6WIG. Franz lädt gleichzeitig zum traditionellen

Kastanienbraten des ADL 613 und ab zirka 13.00 Uhr zum Treffen aller an SOTA- Begeisterten ein.

Ausrichter der Fuchsjagd ist Otto OE6LVG. Dieser Bewerb zählt sowohl zur Steirischen als auch zur Österreichischen Meisterschaft im Amateurfunkpeilen.

Die feierliche Siegerehrung findet im Anschluss an die Fuchsjagd bzw. dem gemeinsamen Mittagessen im Bergler Schlössl um zirka 15.30 Uhr statt.

Für beide Bewerbe gilt, dass Leihpeiler zur Verfügung stehen und Newcomer aller Altersklassen eine solide Einschulung erhalten werden.

Aus organisatorischen Gründen wird um ehest mögliche Anmeldung zu den beiden Bewerben und für die Leihpeiler unter oe6gc@gmx.at gebeten. Für die Leihpeiler bitte nach Möglichkeit eigene einfache Stereokopfhörer mit 3,5 mm Stecker und eine 9V-Batterie mitbringen.

Weitere Informationen auf <http://ardf.oevsv.at/>

73, Harald OE6GC

ZEUS-1 von SSB-Electronic GmbH – Ein neuer Kurzwellen-Transceiver nach dem SDR-Prinzip

Vorgestellt und getestet von Ing. Michael Zwingl OE3MZC

Kurz vor der HAMRADIO 2013 in Friedrichshafen hat die deutsche Firma SSB einen brandneuen Kurzwellentransceiver vorgestellt, der vollständig nach dem SDR-Prinzip arbeitet und damit modernste FFT-Technik nicht nur im Empfangszweig sondern auch beim Senden bietet.

Im kleinen kompakten Metallgehäuse findet ein nach dem Direkt-Abtast-Prinzip arbeitender Kurzwellenempfänger für den durchgehenden Empfang von 0,3-

30 MHz, sowie ein dazu passender 15 Watt Sender für die Kurzwellenamateurbänder inklusive Filterbänken Platz.

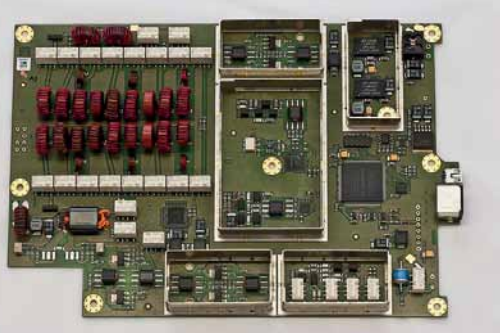
Für den Betrieb benötigt man neben einer Antennen lediglich noch einen Laptop/ Computer und ein 13 Volt/5 Ampere Netzgerät. An Anschlüssen an der Rückseite steht ein High-Speed USB 2.0 Anschluss, PTT-Fusstaste-, Relay- und ACC Anschluss für externe Endstufe sowie eine Buchse für die elektronische Morsetaste zur Verfü-



Zeus-1 Frontansicht



Zeus-1 Rückansicht



Zeus-1 Innenansicht

gung. Das Transceiverkonzept spart also deutlich Gewicht auf jeder Flugreise.

Auf der beiliegenden CD findet sich die notwendige Software für Windows XP, Win7 und Windows8. Zur Installation ist .NET4 von Microsoft Voraussetzung, das aber leicht aus dem Internet nachgeladen werden kann. Für die vielfältigen Einstellungen der Audiogeräte (Lautsprecher, Mikrophone, virtuelle Audio Cable für digitale Betriebsarten) sind entsprechende Computerkenntnisse hilfreich.

Die Software präsentiert sich trotzdem sehr übersichtlich und wird im Erscheinungsbild dominiert von einem großen Spectrumdisplay und Wasserfalldiagramm, dessen Farben und Parameter man nach eigenen Vorlieben und der zur Verfügung stehenden Rechnerleistung konfigurieren kann. Der Operator hat dadurch eine besonders gute Übersicht über alle Signale im Bandbereich.

Auffallendste Eigenschaft im Wasserfalldiagramm ist die „TIMESHIFT-Funktion“; ähnlich wie vom Videorekorder bekannt, werden die Ereignisse am Band zwischengespeichert und können durch einfaches Anklicken wieder hörbar gemacht werden. Damit verpasst man keinen Anruf mehr

und man kann ein Rufzeichen nochmals anhören, wenn es der Operator beim ersten Anruf nicht gleich verstehen konnte. Der Speicher beträgt zirka 2 Minuten.

Überhaupt steckt ein hervorragender Empfänger, wie man ihn sonst nur von den großen Flaggschiffen kennt, in der kleinen Box. Der ZS-1 verfügt über eine schaltbare Pre-Selector-Schaltung und bei einem IP3 von +28dBm wird das Ohr selbst am 40m Band verwöhnt. Die Filterbandbreite kann individuell den Empfangsbedingungen und Hörgewohnheiten angepasst werden und natürlich fehlen Auto-Notch und Noise-Reduction Filter nicht.

Das direkte Digitalisieren des Antennensignals erlaubt die Speicherung auf Festplatte zur Dokumentation oder späteren Auswertung, z.B. für unbekannte Modulationsarten oder auch Störquellen. In der graphischen Oberfläche können bis zu 4 MHz gleichzeitig dargestellt werden.

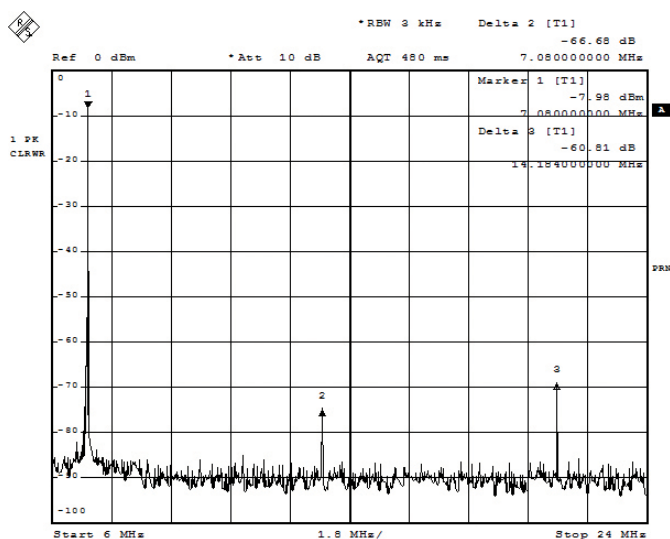
Der integrierte Sender leistet maximal 15 Watt auf den Amateurfunkbändern und kann auch im „Low-Power-Mode“ im durchgehenden Frequenzbereich bis 30 MHz betrieben werden, was den ZEUS-1 auch als Messsender oder Steuersender für Mischer oder Transverter geeignet macht.

Der Sender besticht durch seine Einstellmöglichkeiten für die Modulation, die

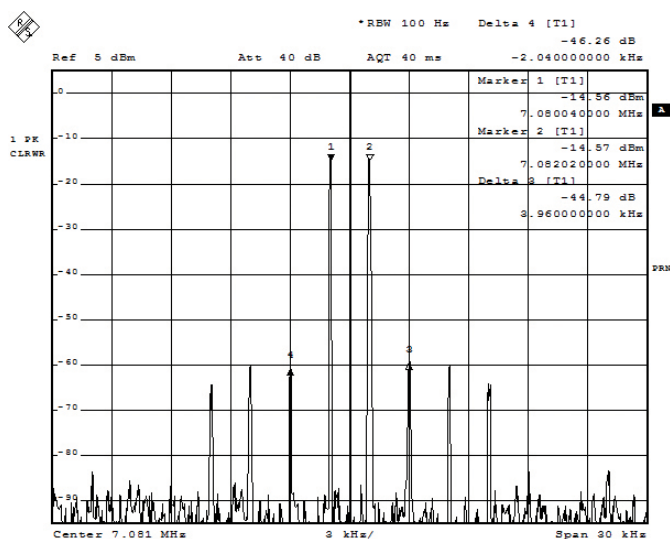
sowohl Equalizer als auch zwei Dynamikkompressoren (μ -Law) beinhalten. Damit kann fast jedes Mikrofon oder Headset, ja sogar das im Laptop eingebaute Mikrofon an fast jede Operatorstimme optimal angepasst werden. Es stehen zwei „Profile“ zur Verfügung um die Einstellungen zu speichern und rasch wieder bei Bedarf abrufen zu können, z.B. für DX oder für die Lokalrunde. Die Einstellungen können durch den eingebauten Voice-Recorder leicht kontrolliert und selbst probegehört werden. Gleichzeitig steht diese Funktion auch als Voice-Keyer für langes CQ-Rufen im Contest bereit.

Die PTT kann mittels „LEER-Taste“ an der Tastatur, per Mausklick oder über den rückwärtigen PTT-Anschluss oder Fusstaste aktiviert werden. Die Umschaltzeiten sind dabei so optimierbar, dass keine Silbe – weder am Anfang noch am Ende – verloren geht. Selbst bei Verwendung einer Endstufe entfällt die sonst notwendige externe Ablaufsteuerung (Sequencer), um das Schalten der Relais unter Last zu vermeiden. Die Lebensdauer wird verbessert und selbst bei Full-BK-CW Betrieb fällt kein Punkt unter den Tisch.

Apropos CW: eine Morsetaste oder Iambic Keyer kann direkt an den ZS-1 angeschlossen werden und vermeidet den Umweg über den PC. Dennoch kann die Software benutzt werden, um Standardtexte aus vorgefertigten Speichern zu senden oder CW per Tastatur zu tippen. Die hervorra-



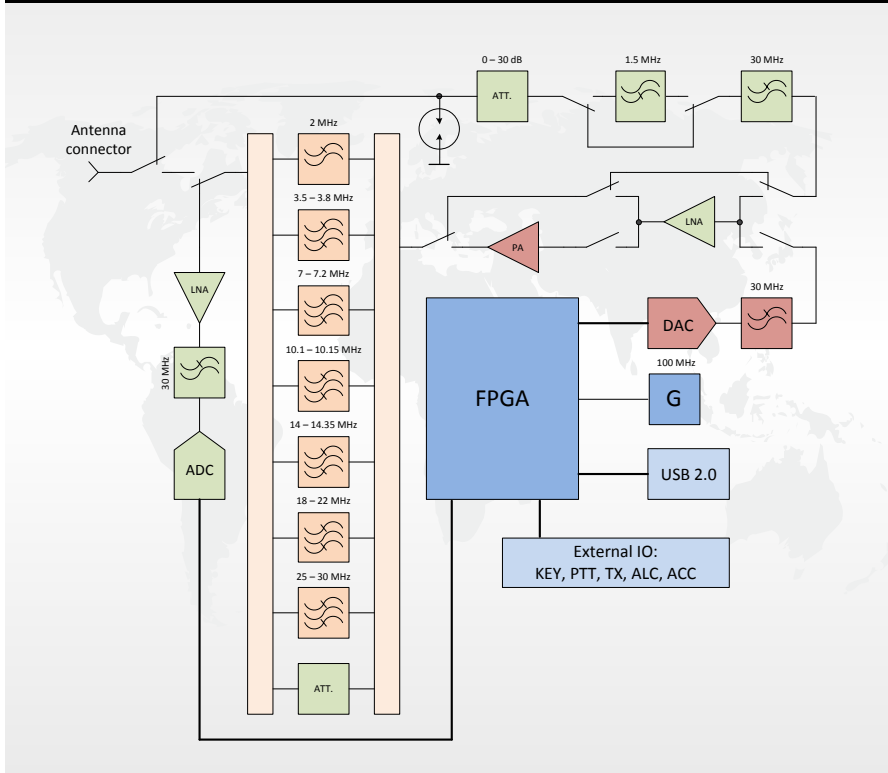
Oberwellen 7.08 MHz



Zweitonspektrum 7.08 MHz

ZS-1 SDR Transceiver Block Diagram

8 April 2013



Netzwerkinterfaces auch den abgesetzten Betrieb im heimischen LAN oder WLAN.

Zusammenfassend scheint mir der neue SDR-Transceiver von SSB-Electronic hervorragend für das Shack geeignet, wenn man Wert auf sehr gute Empfangseigenschaften legt, aber nicht gleich das Geld für eines der ganz großen Geräte ausgeben möchte. Mein jugendlicher Sohn Florian OE3FTA, hat den ZS-1 am Fieldday auf den Amateurfunktagen in Alt Lengbach unter rauen praktischen Bedingungen getestet und viele DX-QSOs damit an einem SpiderBeam gemacht. Eine kleine 100 Watt Transistorendstufe dazu, wie sie übrigens auch für den FT-817 angeboten wird oder die Selbstbau-MosFET-PA von OE5ULL eignet sich gut für SSB.

Geradezu ideal ist die kleine Kiste für PSK31-Betrieb zusammen mit dem Laptop aus dem Urlaub.

Viel Spass mit dem technisch innovativen Amateurfunk

73 de Mike OE3MZC

gend schmal einstellbaren digitalen Filter erhöhen die Selektivität ohne zu klingeln.

Die Entwickler von ZEUS-1 haben besonderen Wert auf kurze Latenzzeiten gelegt. Unter Latenz versteht man die Verzögerungszeit, die durch die digitale Signalverarbeitung entsteht. Bei Mitbewerbsprodukten kann man das Pile-up schon mal versäumen, denn bis man endlich das auffordernde „QRZ?“ gehört hat, haben die analogen Stationen schon zu rufen begonnen. Mit dem ZS-1 kann dies durch Einbindung besonders schneller ASIO Treiber für die Soundkarte nicht passieren. Man sieht, dass jede Technik selbst bei systemimmanenten Problemen noch besser werden kann.

Wer übrigens das analoge „Feeling“ bei der Bedienung haben möchte, der kann auch ein speziell angebotenes Midi-Interface an den ZEUS-1 anschliessen und damit die Frequenz mittels Tuning-Knopf einstellen und Funktionen auf Tasten nutzen.

Besondere Freude machte der Test des ZS-1 zusammen mit einem Transverter im 2 m Contest, weil hier wirklich kein Anruf im Band übersehen wurde. Als zukünftiges Update wurde vom Hersteller auch die Einstellung der Offset-Frequenz für diesen Verwendungsfall angekündigt. Der SDR erlaubt mittels eines optionalen USB-

Die frei erhältliche Bedienungssoftware erlaubt das Abspielen von Breitbandfiles, so dass man sich auch ohne Hardware schon mit den Bedienungsoptionen vertraut machen kann. Nähere Infos und Spezifikationen dazu im Web unter: http://www.ssb.de/product_info.php?language=de&info=p3407_Zeus-ZS-1-Transceiver.html

SAMS – Swiss Antenna Matching System

SAMS MN

Die ferngesteuerten Antennen-Anpasssysteme **SAMS** eignen sich zur Anpassung nahezu aller Antennenformen. Ob symmetrisch oder unsymmetrisch. **SAMS** bedient bis zu 4 Antennen und kommuniziert mit bis zu 2 Transceivern. Ein weiterer Anpassbereich und bis zu vier weitere zuschaltbare Funktionen ermöglichen eine Flexibilität, die ihresgleichen sucht.

SAMS – Schweizer Präzision für Antennenanpassung im Sende- und Empfangsbetrieb

HEINZ BOLLI AG Heinz Bolli, HB9KOF

Elektronik | Automation | Nachrichtentechnik

Rüthofstrasse 1 · CH-9052 Niederteufen / SCHWEIZ

Tel. +41 71 335 0720 · E-Mail: heinz.bolli@hbag.ch

Ausführliche Informationen unter: www.hbag.ch

SAMS plus

DX-Splatters

Bearbeiter: Ing. Claus Stehlik, OE6CLD
E-Mail: oe6cld@oevsv.at



Antarktis: Oleg (ZS1ANF/UA1PBA), Alex (UA1PAW) und Slava (UA1PAI/RD3MX) sind bereit, wieder aus der Antarktis aktiv zu werden. Ihr Ziel ist diesmal die Novo Runway (WAP MNB-06), wo sie unter dem Rufzeichen RI1ANR an November 2013 bis März 2013 hauptsächlich auf den unteren Bändern aktiv sein möchten. Geplant ist, eine 18 m-Vertikalantenne für die unteren und eine russische Yagi für die oberen Bänder zu verwenden. Gearbeitet wird mit einigen Yaesu FT-geräten sowie einer Acom 1000 Endstufe.



Massimo IW0HEU ist ab Mitte Oktober bis Ende November wieder auf der Mario Zucchelli Station auf Terra Nova Bay, wo er unter dem Rufzeichen IA0MZ mit einem Rhode & Schwarz Radio mit 500 W und einer Rhombus Antenne in SSB auf 20, 17, 15 und 12 m aktiv sein möchte. Er wird hauptsächlich zwischen 1700-1900z und manchmal zwischen 0900-1030z auf den Vorzugsfrequenzen 14333, 18125, 21230 und 24940 kHz arbeiten. QSL via IW0EFA.

Nick RW6ACM wird noch bis zum Ende des Jahres unter dem Rufzeichen RI1ANP von der russischen Antarktisstation Progress aktiv sein. QSL via RN1ON, wahlweise direkt oder über das Büro.

Adam ZS7V ist noch bis Februar 2013 als Operator von der SANAE IV Basis, wo er als Radiotechniker und Team Leader arbeitet. Die Aktivitäten beschränken sich auf SSB. Sein QSL-Manager ist ZS1HF.

Mike VP8DMH (M0PRL) verbringt den Winter in der Halley VI Station (WAP GBR-37) und ist regelmäßig auf 14.310 MHz zu hören. QSL via M0PRL.

Oleg Neruchev UA3HK (ZS1OIN) ist wieder in die Antarktis unterwegs, wo er als Team Leader der russischen Bellingshausen Basis auf King George Island in den Süd-Shetland Inseln unter dem Rufzeichen RI1ANU

bis März 2014 arbeiten wird. Oleg ist auf allen Bändern von 160-10 m in CW und SSB mit einem FT-100MP, einer Acom 2000 A, einer SteppIR 3el-Yagi in 12 m Höhe, einer 18 m Vertikalantenne und 350 m langen Beverage-Antennen (Richtung Nordamerika und Europa) aktiv.

Craig VK6JJJ ist unter dem Rufzeichen VK0JJJ von der Douglas Mawson Station, Holmes Bay, Mac Roberson Land in der Antarktis (AA VK-04, IOTA AN-016, WAP AUS-04) aktiv. Die Station besteht aus einem Flex 5000A SDR-Transceiver, einer Emtron DX-2SP Endstufe, MFJ-986 Tuner und einer Sloping Delta Loop Antenne. Er wird zumindest 12 Monate auf der Station verbringen und im Januar 2014 nach Australien zurückkehren. Während seines Aufenthalts möchte er auf allen Bändern von 80-6 m, mit Schwerpunkt 6 m, aktiv werden. Craig hat auch einen Blog unter www.qrz.com/db/vk0jjj. QSL via K7CO.



3D2 – Fiji: Stan LZ1GC und Andy LZ2HM sind vom 12.-15. Oktober unter den Rufzeichen 3D2GC und 3D2RA von Viti Levu (IOTA OC-016) in den Fiji Inseln in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. Weitere Informationen und eine Log-Suche (nach der Expedition) findet man unter <http://3d2gc.com>. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

Laci HA0NAR möchte im Oktober unter dem Rufzeichen 3D2AR von Viti Levu Island (IOTA OC-016, WLOTA 0055) auf allen Bändern von 160-10 m in CW, SSB und RTTY aktiv sein. QSL via Heimatrufzeichen.

3D2/r – Rotuma: Stan LZ1GC und Rocky sind vom 27. September bis 11. Oktober unter den Rufzeichen 3D2GC/p und 3D2DD/p in CW und SSB von Rotuma aktiv.

QSL 3D2GC/p via LZ1GC, wahlweise direkt oder über das Büro und 3D2DD/p via 3D2DD, nur direkt.

3DA0 – Swaziland: 3DA0ET ist vom 18.-27. November aus Swaziland aktiv, wobei auch eine Teilnahme im CQWW DX CW Contest geplant ist. Einige Teilnehmer waren bereits 2012 unter dem Rufzeichen 7P8D aus Lesotho aktiv. Geplant ist, mit insgesamt 4 Stationen auf allen Bändern von 160 – 6m in CW, SSB und RTTY (mit Schwerpunkt RTTY) aktiv zu sein. Folgende Frequenzen werden vorzugsweise verwendet:

CW: 1825, 3520, 7018, 10105, 14018, 18075, 21018, 24905, 28018, 50110 kHz
SSB: 3790, 7085, 14180, 18145, 21180, 24960, 28480, 50110 kHz
RTTY: 3590, 7035, 10140, 14080, 18100, 21080, 24915, 28080 kHz

Es wird generell im Split-Betrieb gearbeitet (1-3 kHz in CW, 5-10 kHz in SSB und 1-5 kHz in RTTY). Eine Logsuche über Clublog wird eingerichtet, wobei täglich Clublog und LotW aktualisiert werden. QSL via N7RO.



9G – Ghana: Jeff W7JVN ist für die nächsten 15 Monate beruflich in Ghana und wird in seiner Freizeit unter dem Rufzeichen 9G5AC auf 20 und 15 m, hauptsächlich in SSB und ein wenig in PSK und langsamen CW, aktiv sein. Jeff arbeitet mit einem Yaesu FT857 und 100 W in eine Inverted-V Antenne. QSL via K7JH.

9L – Sierra Leone: David N4WDT und Jerry K4ZIN planen, vom 16.-21. Oktober aktiv zu werden und warten momentan auf ihre Lizenzen. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160-10 m mit Schwerpunkt 30, 17 und 12 m sowie die unteren Bänder. Es ist geplant, zumindest 12 Stunden pro Tag mit zwei Stationen zu arbeiten. QSL via Heimatrufzeichen und LotW.

9N – Nepal: Pekka OH2YY ist vom 2.-5. Oktober unter dem Rufzeichen 9N1YY (beantragtes Rufzeichen) auf allen Bändern von 20-10 m in SSB hauptsächlich während seiner Abend- und Nachtzeiten mit 100 W und Dipolantennen aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, weilweise direkt, über das Büro und über LotW.

9M2 – Malaysia: Rich PA0RRS ist wieder vom 31. Dezember bis 23. Februar 2014 unter dem Rufzeichen 9M2MRS von Penang Island (IOTA AS-015) auf allen Bändern von 40-10 m in CW, RTTY und PSK aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro sowie über LotW und eQSL.

A5 – Buthan: Pekka OH2YY ist vom 6.-10. Oktober unter dem Rufzeichen A52YY (beantragtes Rufzeichen) auf allen Bändern von 20-10 m in SSB hauptsächlich während seiner Abend- und Nachtzeiten mit 100 W und Dipolantennen aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, weilweise direkt, über das Büro und über LotW.

C9 – Mozambique: Vom 15.-22. Oktober ist ein internationales Team unter dem Rufzeichen C82DX von Xai Xai in Mozambique aktiv. Tagsüber sind Aktivitäten auf allen HF-Bändern und 6m geplant. Der Schwerpunkt dieser Operation liegt jedoch auf den unteren Bändern, so werden eine Titanex Vertikal und eine Battle Creek Special Vertical aufgebaut. Empfangsmäßig kommt ein neu entwickeltes Apex Loop Array System von Array Solutions zum Einsatz. Folgende Frequenzen kommen vorzugsweise zum Einsatz:

CW: 1826.5, 3523, 7023, 10103, 14023, 18079, 21023, 24894, 28023, 50107 kHz

SSB: 3790, 7082, 14185, 18140, 21285, 24955, 28485, 50107 kHz

RTTY: 3580, 7035, 10142, 14080, 18099, 21080, 24912, 28080 kHz

Aktuelle Informationen findet man unter www.c82dx.com. QSL vorzugsweise über das OQRS-System auf Clublog (für Direkt- und Büro-Karten). 6 Monate nach Beendigung der DXpedition wird das gesamte Log in LotW eingespielt. Wer ganz ohne

Internet ist, kann auch wie



gehabt eine Direktkarte schicken (siehe QSL-Infos).

Antonio EA4GBA ist bis zum 15. Dezember unter dem Rufzeichen C91GBA von Matola auf allen HF-Bändern in SSB mit einem Yaesu FT-857 mit 100 W und einem Dipol aktiv. QSL via EA4GBA, nur direkt. Die QSL-Karten werden erst nach seiner Rückkehr Anfang 2014 beantwortet!

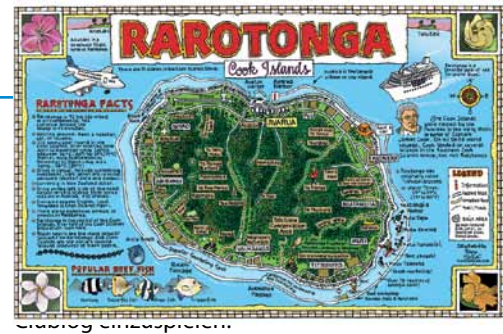
CE0z – Juan Fernandez: Fabrizio IW3SQY, Franco IZ8GCE, Josep EA3AKY, Art WA7NB, Les SP3DOI, Paolo IV3DSH und Dino CE3PG sind vom 8.-20. November unter dem Rufzeichen XR0ZR von Robinson Crusoe Island (IOTA SA-005) auf allen Bändern von 160-6 m in CW, SSB und RTTY aktiv. Weitere Informationen findet man unter www.juanfernandez2013.com. QSL via IV3DSH, wahlweise direkt (bevorzugt über das OQRS) oder über das Büro, LotW nach 6 Monaten.

CY0 – Sable Island: Gary VE1RGB und Murray WA4DAN werden vom 1.-11. Oktober unter dem Rufzeichen CY0P auf allen Bändern von 160-10 m in SSB, CW und RTTY aktiv sein. Weitere Informationen in kommenden Ausgaben der QSP.

D4 – Cape Verde: Babs DL7AFS und Lothar DJ7ZG sind vom 19. Oktober bis 7. November unter dem Rufzeichen D44TXT von Santiago Island (IOTA AF-005) auf allen Bändern von 80-6 m in SSB, RTTY und PSK31 aktiv. QSL via DL7AFS.

E5 – South Cook Islands: Fabio IZ0YIV ist vom 9.-17. Oktober unter dem Rufzeichen E51YIV von den Süd-Cook Inseln aktiv. Erster Stopp ist Rarotonga (IOTA OC-013), wo er bis zum 13. Oktober bleiben wird. Die restlichen Tage wird er von Aitutaki Island (IOTA OC-083) aktiv sein. Fabio hat einen Yaesu FT-450 sowie eine Viertelwellen-Vertikalantenne für 20, 17 und 15 m mit dabei und wird in SSB, digitalen Betriebsarten (RTTY, PSK, JT65 und JT9) aktiv sein. QSL via IZ0YIV.

Alan K7AR ist vom 21.-26. Oktober unter dem Rufzeichen E51AAR von Rarotonga Island (IOTA OC-013) hauptsächlich in RTTY aktiv und wird auch im CQWW DX SSB Contest teilnehmen. Er arbeitet mit einem Elecraft K3 und einer KPA500. QSL



E6 – Niue: Alan VK4WR und Graeme VK4FI sind vom 7.-17. Dezember wieder unter den Rufzeichen E6RQ und E6SG vom Coral Gardens Motel in Alofi auf Niue (IOTA OC-040) auf allen HF-Bändern aktiv. Hauptaugenmerk wird auf 6 m gelegt, es ist jedoch geplant, einen OCF-Dipol für die Bänder 40-10 m zu verwenden und auch im ARRL 10 m Contest mit 100 W mitzumachen. QSL via VK4FI.

FR- Reunion: Willi DJ7RJ ist vom 28. September bis 2. November unter dem Rufzeichen FR/DJ7RJ von Reunion Island (IOTA AF-016) auf allen Bändern von 160-10 m in CW aktiv, wobei er ein Hauptaugenmerk auf die unteren Bänder legen möchte. QSL via Heimatrufzeichen.

FT5Z – Amsterdam Island: Das ganze Equipment für die DXpedition ist bereit für die Verschiffung. Auch wurde bereits der erste Betrag der Schiffscharter (NZD 175.000) bezahlt, wobei die nächste Zahlung in Dezember fällig ist. Wie bereits beschrieben, betragen die Gesamtkosten der Expedition über 400.000 USD. Weitere Informationen über die Kosten findet man unter <http://www.amsterdamdx.org/why-does-this-dxpedition-cost-so-much/>. Wenn man annimmt, dass das Team 14 Tage lang aktiv ist, so sind das 20.160 Minuten. Bei einem Budget von 400.000 USD kostet damit die Minute 19.84 USD. Bei einem Ziel von zumindest 100.000 QSOs, kosten ein QSO zirka 4,00 USD. Die Teammitglieder bezahlen zirka die Hälfte der Kosten, die andere Hälfte muss von DX-Foundations, DX-Clubs und individuellen DXern weltweit getragen werden. Die Frage ist, was ist Dir ein QSO wert und wie viele Kontakte wirst du machen? Wie wichtig sind diese QSOs für mich? Spenden kann man direkt auf der Webseite der DXpedition unter www.amsterdamdx.org.

H4 – Solomon Inseln: Bernard DL2GAC ist vom 3. Oktober bis 26. November wieder unter dem Rufzeichen H44MS von Honiara (IOTA OC-027) in den Solomon Inseln

aktiv. Herman DL2NUD ist diesmal bis Mitte November mit dabei und unter dem Rufzeichen H44HP in EME aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

HK0/S – San Andres Island: Mitglieder der "DX Friends" sind vom 1.-10. November von San Andres (IOTA NA-033) aktiv. Das Team besteht aus Alberto EA1SA, Toni EA5RM (Team Leader), Roberto EA2RY, Manolo EA7AJR, Jose EA7KW, Fabrizio IN3ZNR, Alain F6ENO, Tony F8ATS, Faber HK6F, Bernard F9IE, Roberto HK3CW und Valery RG8K. Das Rufzeichen wird noch bekanntgegeben. QSL via EA5RM, nur direkt.

JD1o – Ogasawara Island: Koji JI1LET wird vom 25. Oktober bis 3. November unter dem Rufzeichen JD1BOI von Chichijima (IOTA AS-031), Ogasawara auf allen Bän-



dern von 160-6 m in SSB, CW und RTTY aktiv sein. QSL via Heimatrufzeichen, nur direkt.

JW – Svalbard: Svein LA9JKA ist noch bis Mitte Dezember unter dem Rufzeichen JW9JKA von Bear Island (IOTA EU-027) aktiv. QSL nur direkt via Heimatrufzeichen.

KH8 – American Samoa: Aki ZL1GO JE4EKO, Masahiro JH3PRR, Kip W6SZN und Jacky ZL3CW (F2CW/WE3B) werden vom 12.-27. November unter dem Sonderrufzeichen N8A von der Turtle and Shark Lodge in Vaitogi, gelegen an der südöstlichen Küste der Insel Tutuila (IOTA OC-045, USI AS007S, WLOTA 4385) aktiv sein. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160-10 m mit Schwerpunkt 160 m. Für Europa möchte man den Schwerpunkt auf die höheren Bänder legen. CW wird die Hauptbetriebsart sein, man wird jedoch auch ein wenig in SSB und RTTY arbeiten. Eine Teilnahme im CQWW DX CW Contest ist ebenfalls geplant. Weitere Informationen findet man unter <http://www.n8a.eu>. QSL via ZL3CW.

KH9 – Wake Island: K9W wird das Rufzeichen der 12-köpfigen DXpedition nach Wake Island (IOTA OC-053) sein, die für Anfang Oktober geplant ist. Die genauen Daten werden noch bekannt gegeben. Die Pilotstation für Europa wird Col MMONDX sein. Sowohl Elecraft als auch SteppIR werden diese DXpedition wesentlich unterstützen. Ein OQRS-System wird eingerichtet, als Online-Log wird Clublog verwendet. Aktuelle Neuigkeiten findet man auch unter <http://www.wake2013.org>.

PJ6 & PJ7 – Saba und Sint Maarten: Rob N7QT und Hugh W4VAB ist im 17.-24. November von Saba und Sint Maarten unter PJ6/Heimatrufzeichen bzw. PJ7/Heimatrufzeichen aktiv. Gearbeitet wird mit einer neuen Crankier Portabelantenne, einem Elecraft KX3 und einem K3. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 80-10 m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten. QSL via Büro, direkt, via LotW und eQSL.

PJ7 – Sint Maarten: K2SX, W2LK und K2LE planen, vom 19.-26. November aus Dawn Beach auf der Ostseite der Insel aktiv zu sein und im CQWW CW Contest mitzumachen. Bis jetzt haben sie noch kein Contestrufzeichen. Außerhalb des Wettbewerbes werden sie unter PJ7/Heimatrufzeichen aktiv sein. QSL via Heimatrufzeichen, Contestrufzeichen via W2LK.

S7 – Seychellen: Cesare I0WDX ist vom 12.-23. November unter dem Rufzeichen S79WDX von La Digue (IOTA AF-024) mit einem IC-7000, einer I1UJX-Vertikalantenne sowie Dipolantennen für 160 und 80 m aktiv. Bei entsprechenden Öffnungen wird er auch auf 6 m aktiv sein. QSL wahlweise direkt oder über LotW, jedoch NICHT über das Büro.

T30 – West Kiribati: Ted JF1CCH und Kazu JA1FUF sind vom 28. November bis 4. Dezember vom West Kiribati auf allen HF-Bändern von 40-10 m in CW, SSB, RTTY und PSK mit 100 W und Dipol-Antennen



aktiv. Die endgültigen Rufzeichen und die QSL-Routen werden noch bekannt gegeben.

T32- East Kiribati: Ein größeres Team wird anlässlich des 20. Jahrestages des Russian Robinson Radio Club vom 3.-11. Dezember unter dem Rufzeichen T32RRC aktiv sein. Es handelt sich dabei um eine kleine Expedition mit limitierten Ressourcen. Tim NL8F wird bereits ab dem 27. November aus dem Captain Cook Hotel unter dem Rufzeichen T32TM in SSB und RTTY aktiv sein, bevor er ab dem 4. Dezember dem T32RRC-Team beitrifft. Es ist geplant, zumindest mit zwei Stationen während der Peak-Zeiten aktiv zu sein. Folgende Frequenzen sind hauptsächlich vorgesehen:
 CW: 1825, 3525, 7025, 10110, 14025, 18072, 21025, 24892 und 28025 kHz
 SSB: 1840, 3790, 7085, 14190, 18140, 21295, 24945 und 28440 kHz
 RTTY: 1828, 3588, 7040, 10140, 14080, 18102, 21092, 24920 und 28082 kHz

Eine aktuelle Webseite ist unter <http://www.t32-2013.com> zu finden.

T33 – Banaba: Die geplante DXpedition nach Banaba (IOTA OC-018) findet jetzt im Zeitraum vom 5.-18. November statt. Ein internationales Team bestehend aus AA4FL, AD6E, DJ5IW, DK1II, DL5EBE, DL6KVA, HA0NAR, K3VN, KD6XH, N1EMC, N6HC, N6HD, N9NS, VK3FY, W2IJ, W6KK, WA1F, WA1S und WA6FGV wird mit insgesamt 6 Stationen von zwei verschiedenen Standorten aus in CW, SSB und RTTY auf allen Bändern von 160-10 m aktiv sein. QSL via W2IJ, ein OQRS über Clublog wird eingerichtet. Aktuelle Neuigkeiten findet man unter www.t33a.com im Internet. 8,5 Tonnen an Material wurden am 4. August von Kalifornien über Neuseeland und Fiji nach Tarawa verschifft, wo dann auf das Schiff nach Banaba umgeladen wird.

TN – Congo: Arie PA3A, Ad PA8AD, Angelina PA8AN und Marian PD1AEG werden vom 12.-24. Oktober (neues Datum!) unter dem Rufzeichen TN5MS von Pointe Noire aktiv sein. Geplant sind Aktivitäten auf allen Bändern von 160-10 m in CW, SSB und RTTY, wobei man mit drei Stationen mit Endstufen und verschiedenen Beam- und Vertikalantennen arbeiten möchte. Wie bereits bei der TY1MS-Aktivität 2009, möchte

das Team das Mercy Ships Wohltätigkeitsprojekt (<http://www.mercyships.de/>) unterstützen. QSL via PA3AWW, wahlweise direkt oder über das Büro. Ein OQRS für Direktkarten wird auf der Webseite unter www.tn5ms.nl eingerichtet. Das Log wird 6 Monate nach der Aktivität in das LotW eingespielt.

TU – Cote d'Ivoire: Dim, F5SQB ist bis Ende Oktober unter dem Rufzeichen TU5DF hauptsächlich in CW (mit etwas SSB und

PSK31) auf allen Bändern von 40-6 m aktiv sein. Über Clublog (www.clublog.org) gibt es auch eine Logsuche. QSL via Heimatrufzeichen, nur direkt.

YN – Nicaragua: EA1ACP, EA1DVY, EA5FX, EA5HPX, EA5KM und EA7FTR sind vom 1.-16. Oktober unter dem Rufzeichen H7H auf allen Bändern von 160-6 m in SSB, CW und RTTY aktiv. QSL via EB7DX und LotW. Ein OQRS-System wird für Direkt- und Büro-QSL-Karten bereitgestellt. Weitere

Informationen findet man auch unter <http://nicaragua2013.com/>.

YV0 – Aves Island: Rafael YV5RED gibt bekannt, dass die 4M5DX Group von CO-NATEL eine Lizenz für den Betrieb von den Aves Inseln bekommen hat. Das zugewiesene Rufzeichen ist YW0A, die Expedition soll zwischen November dieses Jahres und Februar im kommenden Jahr stattfinden. Die Lizenz ist ein Jahr gültig.



DX-Kalender Oktober

bis Oktober	T6MH, Afghanistan	15. Sept.-6. Okt.	EA6/SP2QCW, Mallorca Island, IOTA EU-004
bis 8. November	FO/F5LCI, Hao Atoll, IOTA OC-066	20. Sept.-6. Okt.	IB2PDT, Sonderrufzeichen
bis November	RU0ZM/0	21. Sept.-21. Okt.	ON70REDSTAR, Sonderrufzeichen
bis 15. Dezember	C91GBA, Mozambique	21. Sept.-5. Okt.	SW9XB, Kreta, IOTA EU-015
bis 15. Dezember	JW9JKA, Bear Island	27. Sept.-11. Okt.	3D2RA, 3D2GC/p und 3D2DD/p, Rotuma, IOTA OC-060
bis Ende 2013	EI13CLAN, Sonderrufzeichen	28. Sept.-2. Nov.	FR/DJ7RJ, Reunion, IOTA AF-016
bis Ende 2013	H44RK, 40 m, 20, 17, 15, 10 m (SSB)	30. Sep.-2. Okt.	SV9/RD8X, Kreta, IOTA EU-015
bis Ende 2013	OU1RAEM, Sonderstation	1.-11. Oktober	CY0P, Sable Island, IOTA NA-063
bis Ende 2013	RI1ANP, Progress Station, Antarktis	1.-16. Oktober	H7H, Nicaragua
bis Februar 2014	VK0JJJ, Mawson Station, Antarktis	1.-31. Oktober	ZM90DX, Sonderrufzeichen Neu Seeland
bis Februar 2014	ZS7V, SANAE IV Station, Antarktis	2.-5. Oktober	9N2YY, Nepal
bis Dezember 2014	5Z4/LA4GHA	3.-14. Oktober	H44HP, Honiara, IOTA OC-047, Solomon Inseln
bis Dezember 2014	6O0LA, Somalia	3.-26. Oktober	H44MS, Honiara, IOTA OC-047, Solomon Inseln
14. Sept.-14. Nov.	YD1NAA/5, Karimun Besar Island, IOTA OC-075		

3.-17. Oktober	TO2TT, Mayotte, IOTA AF-027
6.-10. Oktober	A52YY, Buthan
7.-18. Oktober	K9W, Wake Island, IOTA OC-053
9.-13. Oktober	E51YIV, Rarotonga, Süd-Cook Inseln, IOTA OC-013
11.-13. Oktober	K5T, Tambalier Island, IOTA NA-119
12.-15. Oktober	3D2GC, Viti Levu, Fiji, IOTA OC-016
12.-24. Oktober	TN5MS, Congo
13.-17. Oktober	E51YIV, Aitutaki, Süd-Cook Inseln, IOTA OC-083
15.-22. Oktober	C82DX, Mozambique
16.-21. Oktober	VK5CE/4, Red Island, IOTA OC-255
17.-29. Oktober	SW8YY, Zakynthos Island, IOTA EU-052
17.-30. Oktober	IG9Y, Lampedusa Island, IOTA AF-019
18.-22. Oktober	YE5R, Anambas Island, IOTA OC-108

19. – 28. Oktober	BJ9TA und BY9GA/9, China
18.-21. Oktober	7L4PVR/1, 7N1GMK/1, 7N4VPS/1, JA1UNS/1, JI1PLF/1, Hachijo Island, IOTA AS-043
20.-28. Oktober	YB9Y, Pulau Brassi, IOTA OC-276, NEU
25. Okt.-3. Nov.	JD1BOI, Chichijima, IOTA AS-031, Ogasawara
1.-10. November	HK0, San Andres Island, IOTA NA-033
5.-18. November	T33A, Banaba Island, IOTA OC-018
8.-20. November	XR0ZR, Juan Fernandezm IOTA SA-005
17.-29. November	J88HL, St. Vincent, IOTA NA-109
18.-27. November	3DA0ET, Swaziland
19.-29. November	S2, Bangladesh
Juli-September	TU5DF, Cote d'ivoire
Oktober	K9W, Wake Atoll, IOTA OC-053
April-Oktober	RV3EFH/0, Bolshevik Island, IOTA AS-042



Agilent Technologies
Authorized Distributor

x.test GmbH
Amalienstraße 48
A-1130 Wien
01/8778 171-0
info@xtest.at
www.xtest.at

NEU von Agilent Technologies:
Truevolt Serie **34460A** und **34461A**



Mit Farbdisplay und Messwert-Trend, Histogrammen, Mathematik und Statistiken! 6½ Digits, 11 Messfunktionen, **1000V** max und **0,0075%** genau!



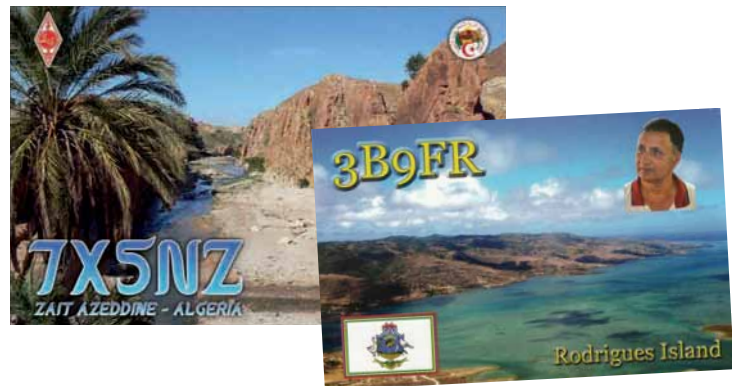
U1190A Serie Stromzangen
bis zu 400A, Vsense, DMM, uvm



N9344C
20GHz Handheld Spectrum Analyzer

Mehr Infos auf unserer Homepage!
Your future enabled by our measurement!





Rheintal Electronica 2013

Am Samstag, dem **19. Oktober 2013** findet die **22. Rheintal Electronica**, ein großer Funk-, Computer- und Elektronikmarkt statt. Beginn ist um 9.00 Uhr, Ende gegen 16.00 Uhr. Veranstaltungsort ist die „Hardt-Halle“ in D-76448 Durmersheim, Kreis Rastatt.

Weitere Informationen:
Rheintal Electronica
Postfach 41
D-76463 Bietigheim/Baden,
Internet: www.rheintal-electronizirkade
E-Mail: info@rheintal-electronizirkade

IOTA-Checkpunkt für Österreich ist:

DK1RV, Hans-Georg Göbel, Postfach 1114, D-57235 Netphen, Deutschland
E-Mail: dk1rv@onlinehome.de

Die IOTA-Webseite ist im Internet unter <http://www.rsgbiota.org/> erreichbar.

Die IOTA-Gebühren, die seit dem Jahr 2007 mehr oder weniger unverändert geblieben sind, wurden mit Stichtag 1. Jänner 2013 erhöht. Die komplette Liste findet man auf der RSGB IOTA Webseite unter <http://www.rsgbiota.org/info/directory/charges-en.pdf>. Die neuen Gebühren werden automatisch auf alle Anträge, die nach dem 1. Jänner eintreffen, angewendet. Die RSGB bedauert diese Erhöhungen, aber sie sind unvermeidbar geworden.

Ausgegebene IOTA-Referenznummern (Stand 13. Dezember):

AS-190	HZ	Red Sea Coast North (Tabuk Province) Group
OC-271	YB8	Babar Islands
SA-096	LU	Chabut Province North Group

Folgende Aktivitäten sind ab sofort gültig (Stand 13. Dezember):

AS-025	RA4HKM/0	Urup island, Kuril Islands, Oktober 2012 bis Mai 2013
EU-183	YP13S	Sacalinu Mare, Juli 2013
NA-035	HQ8S	Swan Island, Juni 2013
NA-086	T47RRC	Coco Island, Camaguey Archipelago, Februar 2013
NA-152	K6VVA/KL7	Sarichef Island, Juni 2013
NA-204	T46RRC	Santa Maria Island, Sabana Archipelago, Februar 2013
NA-204	T46C	Cayo Santa Maria, Sabana Archipelago, Juni 2013
NA-218	T48RRC	Moa Grande Island, Februar 2013
NA-223	HQ8D	Vivorillos Cay, Juli 2013
OC-027	FO/UT6UD	Hiva, Marquesas Islands, Juli 2013
OC-050	FO/UT6UD	Juli Rurutu, Austral Islands, Juli 2013
OC-158	H44IND	Nggela Sule, Solomon Islands, Juli 2013
OC-166	YB3MM/7	Derewan Island, Juli 2013
OC-208	YB8P	Pulau Peleng, Banggai Islands Group
SA-022	L22D	Gama Island, Januar 2013
SA-096	LU6W	Escondida Island, Januar 2013

Für folgende Aktivitäten sind noch Dokumente ausständig:

AF-097	7T50I/p	Agueli Island (September 2012)
AS-171	4S7DXG/p	Delft Island (März/April 2011)



IOTA-Marathon

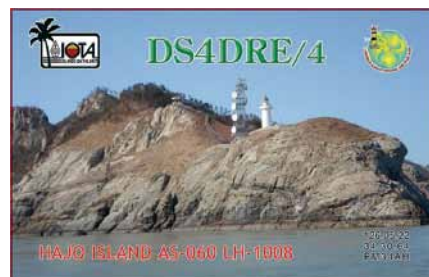
Der 50th Anniversary Marathon anlässlich 50 Jahre IOTA beginnt am 1. Januar 2012. Für eine Periode von 2 Jahren (1. Januar 2012 00.00z bis 31. Dezember 2013 23.59z) sind alle IOTA-Jäger weltweit dazu aufgefordert, möglichst viele unterschiedliche

IOTA-Gruppen zu arbeiten. IOTA-Aktivisten sollen im selben Zeitraum möglich viele IOTA-Gruppen (und vor allem seltene) aktivieren. Alle Teilnehmer benötigen neben der IOTA-Nummer auch den genauen Inselnamen, dieser sollte daher wenn möglich bei etwaigen Cluster-Spots mit angegeben werden. Die kompletten Details zum IOTA-Marathon findet man auf www.rsgbiota.com.

Aktivitäten:

AS-043 Mitsuo JA1UNS, Suehiro JI1PLF, Takeo 7L4PVR, Hisashi 7N1GMK und Kazuhiko 7N4VPS sind vom 18.-21. Oktober unter Heimatrufzeichen/1 von Hachijo

Island auf allen Bändern von 160-6 m in CW, SSB und RTTY aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.



AS-060 DS4DRE/4 ist bis zum Jahresende von Hajo Island auf allen Bändern von 80-10 m in CW und SSB aktiv. QSL via Heimatrufzeichen, wahlweise direkt oder über das Büro.

EU-015 Uli DJ9XB ist urlaubsmäßig bis 5. Oktober unter dem Rufzeichen SW9XB von Kreta aktiv und wird auch im CQWW RTTY Contest auf 15 m mitmachen. QSL via Heimatrufzeichen und via LotW.

EU-052 Eine Gruppe deutscher Amateure (Richard DK8YY, Hans DL1AOB, Dieter DL1AWD, Ralf DL3JJ, Daniel DL5SE, Felix DL6JF, Lu DL8ALU und Eddy DM5JBN) ist vom 17.-29. Oktober unter dem Rufzeichen SW8YY von Zakynthos in CW, SSB und digitalen Betriebsarten auf allen Bändern von 160-10 m aktiv. Eine Teilnahme im WAG- sowie CQWW SSB Contest ist ebenfalls geplant. QSL via DH7WW, direkt oder über das Büro (OQRS auf Clublog) und LotW.

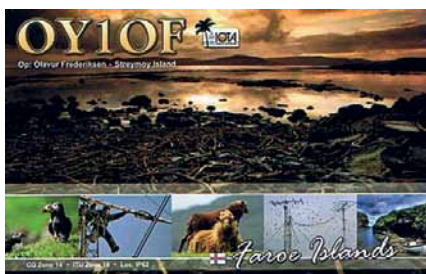
NA-119 Mike AB5EB, Hector AD6D (XE2K) und Dragan K0AP sind vom 11.-13. Oktober unter dem Rufzeichen K5T von Timbalier Island aktiv. QSL via AB5EB.

NA-124 Manuel XE2HUQ, Saul XE2HQI, Craig XE2HWJ und Jose XE2I sind vom 7.-14. Dezember unter dem Rufzeichen XF1P von Partida Island aktiv. Weitere Details in einer kommenden Ausgabe der QSP.

OC-108 YE5R war nicht wie geplant vom 15.-20. September von Anambas aktiv, der Termin wurde auf den Zeitraum vom 18.-22. Oktober verschoben.

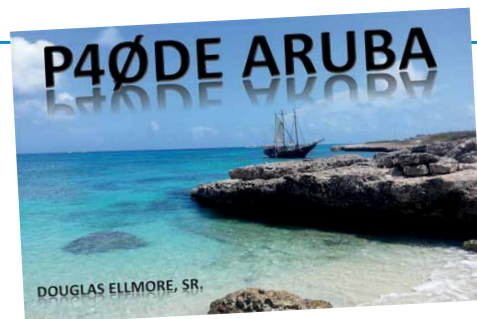
OC-255 Craig VK5CE ist vom 16.-21. Oktober unter dem Rufzeichen VK5CE/4

von Red Island aktiv. Diese Insel wurde bis jetzt nur einmal im Jahr 2002 aktiviert und ist unbewohnt. Weitere Informationen findet man unter <http://oc255.blogspot.com.au/>. QSL via Heimatrufzeichen.



OC-276 NEU Mitglieder des Orda Papue DXPedition-Team sind vom 20. - 27. Oktober unter dem Rufzeichen YB9Y von Mapia Island-Pulau Brassi auf allen Bändern von 160-6 m in CW, SSB und digitalen Betriebsarten aktiv. Aktuelle Informationen findet man auf <http://yb9y.com>. Nach der Expedition wird ein OQRS auf Clublog eingerichtet. QSL via YB1GJS, wahlweise direkt oder über das Büro (siehe auch QSL-Info).

SA-035 Die geplant YL IOTA DXPedition nach Los Roques wurde jetzt auf den Zeitraum vom 7.-10. November festgelegt. Die YL Team Leaders YY4AW und YY5ALO



werden von YY2GAL, YY5OLA, YY5ANG, YY5MCA, YY5YVR und eventuell HK3JJB begleitet. Die Aktivität findet unter dem Rufzeichen YW5RYL auf allen Bändern von 160-6 m in CW, SSB, RTTY und PSK31 statt. Es ist geplant, auch eine Webseite mit weiteren Details aufzubauen. QSL via YV5AJ wahlweise direkt, über OQRS oder LotW.

Interessante und wichtige Links:

Malpelo 2012	http://www.hk0na.com
600CW	http://win.i2ysb.com/logonline/
7O6T	http://www.yemen2012.com/
9M2SE	http://www.9m2pju.blogspot.com
PT0S	http://pt0s.com/PT0S_Summary.pdf
UA0QBA (IOTA AS-028)	http://logbook.ew4dx.org/
YW3I	www.mdxc.org/ye3i

IOTA (Islands On The Air)	www.rsgbiota.org/
SOTA (Summits On The Air)	www.sota.org.uk/
WCA (World Castles on the Air)	www.wzirkaqrz.ru/ENG/main.html
WFF (World Flora & Fauna)	wff44.com/
WLOTA (World Lighthouses On The Air)	www.wlota.com/

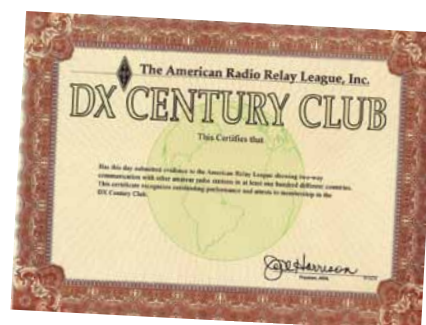
DXCC

Bill Moore NC1L, ARRL DX Manager gibt bekannt, dass ab sofort folgende DXPeditionen für das DXCC anerkannt werden:

• JY9FC	ab August 2013
• T5TC	Somalia 2013
• TX5K	Clipperton Island, 2013
• VU7KV	Lakshadweep Islands, Mai 2013
• XW0YJY	Laos 2013
• XW4XR	Laos, aktuelle Aktivität
• YZ1Z	Myanmar, 2013
• Z81Z	Süd-Sudan, aktuelle Aktivität ab dem 8. Januar 2013

LOTW: 4U1ITU, 5W1SA, 7Z1CQ, 9M4SLL, 9P6NW, A45XR, A61ZX, BV1EL, C31PP, CE4FG, CG21, CO7WT, DH4JQ, DJ8QP, DL3VEE, DL5RDP, DR1A, DS2XUM, E79D, EA1PO, EA6NB, EA7AJR, EA7IPP, EA8BVX, EA8TL, EB1TR, FG4NO, FH/DL7BC, FY5KE, GJ100RSGB, HB9TQL, HK1N, HK3C,

HR1RTF, HS0ZEE, HV0A, HZ1SM, JD1BHA, JO1COV, LN2HQ, LX1NO, LX7I, LY2J, LZ1105PIO, MJ0CTR, MU0FAL, OK2BMT, OX3KQ, OZ1HDF, P29NI, P29NO, PA3EVY, PJ4LS, PR7AR, PU5AGM, PY0F/PP1CZ, PY2OE, PY3CJS, PY5ZD, RV1CC, RV3KS, RV3LO, RX6LG, RZ3DW, SA6G/7, SK5A,



SP3UIW, SP6EYI, SP6LUI, SU9AF, SV3AQR, SV3RF, T46RRC, TA2/DL7BC, TM0SM, TM6X, UA0BA, US5CB, V31MA, V44KAI, V51YJ, V6B, VE3MF, VE3XN, VK4CAG, VK9CZ, VK9NT, VP2MOM, VP5S, VY2TT, XL2I, XZ1Z, YN2GY, YO3CZW, YS1/NP3J, YU1NR, ZF1A, Z81X, ZK3N, ZL4PW und ZL6LH

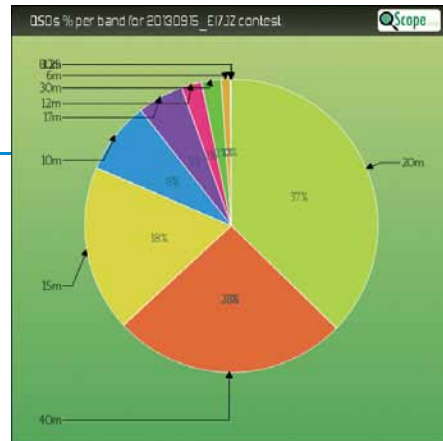
Kurz notiert ...

- Vladimir UA4WHX ist seit dem 30. August unter dem Rufzeichen T10VB von Transnistrien (siehe auch <http://de.wikipedia.org/wiki/Transnistrien>) aktiv. Transnistrien, in der amtlichen Eigenbezeichnung Pridnestrowien, ist ein östlich des Dnister gelegenes, stabilisiertes De-facto Regime, das 1992 durch Sezession aus dem Transnistrien-Konflikt hervorging. Es wird völkerrechtlich zumeist als Teil Moldawiens betrachtet; bislang erkennt kein anderer Staat und keine internationale Organisation das Gebiet als souveränen Staat an. Transnistrien ist aber seit 1990 von der Zentralregierung in Chişinău praktisch völlig unabhängig und Gründungsmitglied der Gemeinschaft nicht

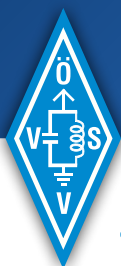


anerkannter Staaten. Die Fläche der Transnistrischen Moldauischen Republik (PMR) umfasst, je nach Definition 3567 bzw. 4163 Quadratkilometer, was 10,5 bzw. 12,3 Prozent der Fläche Moldawiens entsprechen würde. Flächenmäßig ist Transnistrien somit größer als Luxemburg oder das Saarland. Für das DXCC wird das Land nicht als eigene Entität gewertet, da es zurzeit nicht die DXCC-Kriterien erfüllt. QSL via UA4WHX.

- Yan XV4Y arbeitet an einem neuen Projekt namens QScope. Es handelt sich dabei um eine Online-Applikation, die unterschiedliche Statistiken und Grafiken für Amateurfunk-Logs im ADIF- oder Cabrillo-Format berechnet. Obwohl hauptsächlich für den Contester entworfen, sind ein Großteil der Statistiken auch für DXpeditionen und DXer nützlich. Online-Grafiken können direkt per Link geteilt werden, als Wunsch können sämtliche Diagramme und Tabellen auch als PDF (im Versuchsstadium) ausgegeben werden, was die Archivierung vereinfacht. Das Bild zeigt eine Verteilung meiner QSOs auf die unterschiedlichen Bänder. Registrierung und Benutzung der Webseite www.qscope.org sind kostenlos.



- ARRL-Mitglieder können ab sofort auf die aktuelle Ausgabe des DXCC 2012 Yearbook online zugreifen. Der Zugriff erfolgt über die digitale QST Webseite <http://www.arrl.org/qst>. Ab sofort wird das DXCC Jahrbuch immer der August-Ausgabe der QST beiliegen. Am Cover der digitalen Ausgabe findet man einen direkten Link zum Jahrbuch, das auf Wunsch auch ausgedruckt werden kann. Der Zugriff auf die digitalen Ausgaben der QST ist ARRL-Mitgliedern vorbehalten.
- Randy W5UE berichtet, das er jetzt ein Online-Log sowie eine OQRS Web-Applikation für viele Stationen, für die er der QSL-Manager ist, eingerichtet hat. Momentan sind die Logs für 9V1YC, 9V9HQ, AK6W, EY3M, EY8ZE, HC8GR, HC8N, NA5NN und ZP5YW sowie die zukünftige Aktivität von 9V1YC unter XW1YC bereits online. Die Webseite ist unter <http://w5ue.net/qsl-w5ue-logsrch.html> zu erreichen.



ONLINESHOP

+++ jetzt neu +++ jetzt neu +++ jetzt neu +++

Alle inserierten Funkgeräte ab sofort auch im Onlineshop des ÖVSV erhältlich!



Hytera PD 785



Hytera MD 785



Motorola DP4801



ICOM IC-7100



Hytera X1p



Hytera RD 985



Yaesu FT-1DE

Kenwood TS-480 HX/SAT



Der Onlineshop für Mitglieder des Österreichischen Versuchssenderverbandes

www.webshop.oevsv.at

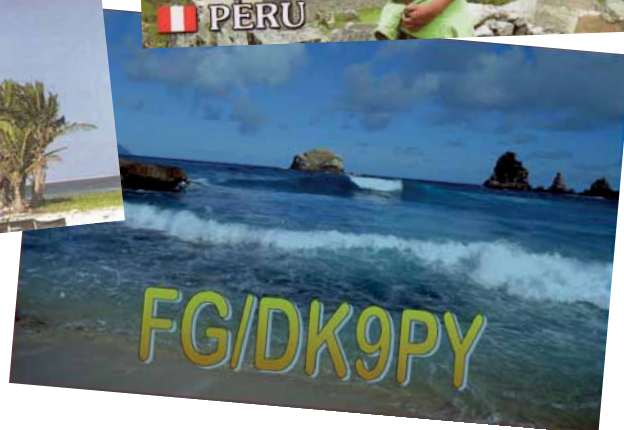


QSL-Info

3B9EME	I3LDP, Lucio Bresciani, Via Locchi 29, 37124 Verona VR, Italy	H44J	JA0AOA, Shugo Maruyama, 3-51-15 Shimoseya, Seya-ku, Yaokohama, Kanagawa, 246-0035, Japan
3B9FR	HB9SLO, Bertrand Blatt, Impasse des Tournesols 14, CH-1530 Payerne, Switzerland	H44S	IT9YRE, Ferdinando Rubino, Ufficio Avola, Casella Postale 30, 96012 Avola SR, Italy
4J3DF	RW6HS, Vasilij M. Kasyanenko, P.O. Box 0, g. Novopavlovsk, Stavropolsky kr., 357300, Russia	HP0INT/#	F4BKV, Vincent Colombo, 32 rue de Gibrand, 17350 Port d'Envaux, France
4S7JL	HA3JB, Gabor Kutasi, Koch R. utca 10/A.I/4., 8600 Siofok, Hungary	JY9FC	E73Y, Boris Knezovic, P.O. Box 59, 71000 Sarajevo, Bosnia and Herzegovina
5A1AL	DL1AL, Abubaker Assid, Am Hilligenbusch 11, 33098 Paderborn, Deutschland	KH7Y	EA5GL, Pedro Miguel Ronda Monsell, Maximiliano Thous 16-24, E-46009 Valencia, Spain
9M2SE	9W2RUT, Weerut Srhidhara, 1204 Jalan E4/10, Taman Ehsan, Kepong, 52100 Kuala Lumpur, Malaysia	KL7RRC	N7RO, Richard J. Moen, 2935 Plymouth Dr, Bellingham, WA 98225, USA
9V1PW	JH4PHW, Shiro Sakai, 2-2-24-701 Koyamadai, Shinagawa-ku Tokyo 1420061, Japan	OA4TT	John Henry, 8345 NW 66 St #B4451, Miami FL 33166, USA
A25JK	WB6OJB, Arnold J Kalan, 16690 Charmel Ln, Pacific Palisades CA 90272-2210, USA	OX5YL	PA5YL, Chantal Beer, Keuleneide 1, 6373 AP Landgraaf, The Netherlands
C31CT	Salvador Carol Tafall, Josep Calvet 64 Nave 6, 08302 Mataro (Barcelona), Spain	OY1OF	M0URX, Tim Beaumont, P.O. Box 17, Kenilworth, CV8 1SF, United Kingdom
CV5A	CX2ABC, Lupo Bano Negreira, P.O. Box 950, 11000 Montevideo, Uruguay	R20RRC/0	RZ3EC, Eugene Shelkanovtcev, P.O. Box 70, Orel, 302028, Russia
D3AA	UA1QV, Michael S. Koutjumov, P.O. Box 23, Vologda, 160000, Russia	ST2SF	K0YAK, Samuel P. Frantz, 5336 Weatherhill Rd SW, Rochester MN 55902, USA
E44PM	HB9IQB, Perikles Monioudis, Hohlstrasse 86 B, 8004 Zurich, Schweiz	T8GM	PG5M, Gerben A. Menting, Leemdobbe 19, 9472 ZR Zuidlaren, The Netherlands
EL2DT	EL2FM, Joe Brown, 2 Orbel Street, London, SW11 3NZ, United Kingdom	V63DDD	JA2VWG, Hiroo Kondo, 123-2 Sekishi-cho, Higashi-ku, Hamamatsu-shi, Shizuoka-ken, 431-3114, Japan
ET3AA	N2OO, Bob Schenck, P.O. Box 345, Tuckerton NJ 08087-0345, USA	V63LU	JA7LU, Seihachi Suzuki, 2-5-9 Kaga, Kashiwa-shi, Chiba-ken, 277-0051, Japan
FK8CE	LZ1JZ, Tony Stefanov, P.O. Box 185, 4000 Plovdiv, Bulgaria	VK5CE	Craig Edwards, PO Box 2094, Middleton SA 5213, Australia
FO/KH0PR	JJ8DEN, Yoshitake Izumi, 7 Minami-24 Nishi-1, Obihiro-shi, Hokkaido, 080-0011, Japan	VK5CWL	VK5PAS, Paul Simmonds, P.O. Box 401, Blackwood SA 5251, Australia
H40IOTA	NR6M, Rex Turvin, 18040 W Banning Street, Casa Grande AZ 85193, USA	VQ9KA	JO1GWT, Yasuhiko Kazeno, 4-2-19 Nishisuna-cho, Tachikawa-shi, Tokyo-to, 190-0034, Japan

XV5HS	EA5ZD, Miguel Rabadan, PO Box 31, 30120 El Palmar (Murcia), Spain
XW1YC	W5UE Randy Becnel, P.O. Box 170, Kiln MS 39556-0170, USA
XW3DT	Alex Sinchukov, P.O. Box 30, Moscow, 121614, Russia
XZ1Z	JH1AJT, Y. Zorro Miyazawa, P.O. Box 8, Oiso-machi, Naka-Gun, Kanagawa-ken, 259-0111, Japan
YB8S	YB9BU, Kadek Kariana SP, P.O. Box 106, Singaraja 81100, Indonesia
YB9Y	YB1GJS, Gjellani Joostman Sutama, DFM Radio, #A7, Jalan Mimosa I., Buncit Indah, Jakarta, 12510 - Indonesia

YW5X	DM4TI, Udo Soeldner, Grenzweg 10, 99610 Wundersleben, Deutschland
Z80ID	OM3JW, Stefan Horecky, Mlynska 2, 900 31 Stupava, Slovak Republic
ZD9KX	Gerard de Jong, P.O. Box 744, Wellington, 7654, South Africa
ZS8Z	ZS1HF, Pierre D. Tromp, P.O Box 151, Worcester, 6849, South Africa



HAMBörse

Unentgeltliche Verkaufs-, Kauf- oder Tauschgesuche (nur für ÖVSV-Mitglieder) • Annahme nur mit Mitgliedsnummer per Post oder Fax an die Druckerei (siehe Impressum) oder E-Mail an qsp@oevsv.at

OE5DMM – Hermann Melcher, E-Mail: oe3dmm@aon.at; **SUCHE:** 2 Stück keramische Röhrensockel 5-polig für Röhre TB2.5/400.

OE3DSU – Manfred Simhirt, Tel. 0676/603 57 44; **VERKAUFE:** 2 Stück 13 El. Yagi 2 m Cuscraft; 1 Stück Stockungstopf 70 cm; 1 Stück 2 m-Verstärker 100 W Mirage B3106; einige RG 213 zirka 30 m. Preise nach Vereinbarung.

OE7DBH – Banko Darko, E-Mail: oe7dbh@tirol.at; **VERKAUFE:** eine ganze Reihe Hochfrequenz

Baugruppen, zu sehen auf www.dl1mfk.de unter Flohmarkt von OE7DBH oder googlen OE7DBH.

OE8HAQ – Wolfgang Hafner, Tel. 0699/181 239 54; **VERKAUFE:** KW-PA (10 bis 160 m) mit gu43b Röhre 1200 Watt out an sah od ev Versand! Kenwood 2-Meter allmode Gerät TR 9000, Standard C 4800 für 70 cm allmode Gerät, 80 Meter monoband dipole.

OE3WMA – Martin Wagenhofer, E-Mail: martin.wagenhofer@gmail.com; **VERKAUFE:**

3 Jahre alte SteppIR Vertikal 6 m-80 m um 650,- €! Neupreis war 1500,- €; 23cm Yagi 67 Element 50,- €; 6 m 5 Element 50,- €.

OE2WAO – Mike Wedl, Tel. 0664/211 71 56; E-Mail: oe2wao@oevsv.at; **VERKAUFE:** KENWOOD TS-440 SAT Kurzwellen TRX, 100 W, allmode, bestückt mit zusätzlichen SSB- und CW-Filter, inkl. eingebauter Antennentuner, DC-Kabel und Mikrofon um 350,- €; YAESU FT-26 2 m-Handfunkgerät inkl. NC-42 Standlader, FNB-27 und 2x FNB-28 Gehäuse zum Neubeistücken, FBA-12 zusammen um 50,- €.



Der KW-Allrounder: TS-480HX/SAT

Unsere neuen **KW-/50-MHz-Allmode-Transceiver** TS-480SAT und TS-480HX sind exakt auf die Bedürfnisse passionierter Kurzwellen- und 6-m-DXer zugeschnitten. Während die **100 W Sendeleistung** beim Modell TS-480SAT über einen eingebauten **automatischen Tuner** zur Antenne gelangen, bietet der TS-480HX bei 13,8 V Betriebsspannung erstmals **200 W Sendeleistung** auf den KW-Bändern. Der von 0,5 bis 60 MHz durchgehende Empfänger steht der TX-Performance in nichts nach und erreicht dank der Quad-J-FET-Mischer, die dem TS-950 entstammen, ausgezeichnete Großsignaleigenschaften.

Eine sende- und empfangsseitig wirksame **NF-DSP** realisiert zahlreiche Funktionen wie Notchfilter, digitalen Störaustaster, Rauschunterdrückung, TX- und RX-Equalizer, Sprachprozessor usw. Das Bedienteil ist zur separaten Aufstellung bzw. abgesetzten Montage vorgesehen.

Für die **Steuerung aller Transceiverfunktionen** per PC steht auf der Kenwood-Homepage die **Software ARCP-480** zum **kostenlosen Download** bereit.

Egal, für welches Modell des TS-480 Sie sich entscheiden, die **Vorzüge von Kenwood-Technik** und unser **zuverlässiger Service** werden Sie überzeugen.

Einige weitere Features:

- **großes Display und beleuchtete Tasten**
- **elektronischer Keyer eingebaut**
- **zwei Steckplätze für optionale Filter**
- **CW-Filter auch bei SSB nutzbar**
- **optionale Sprachsynthesizer/Recorder-Einheit**
- **Cluster-Abstimmung mit TM-D700E möglich**

Mehr zu diesen neuen Geräten und zum umfangreichen Zubehör erfahren Sie bei Ihrem freundlichen Kenwood-Fachhändler.

Er freut sich schon jetzt auf Ihren Besuch.

TS-480 SAT EUR 829,-
TS-480 HX EUR 890,-